fpielen, wie iibern Sof paste Call at gening, bog ber draber batte und ditter Weife nach möchte augenblidbeit fuchen, Freuihn wütend. Rut es bei bem tühlen gen, furgen 25orer den faijden icht las ihm der ntalls empfahl er ter gu reiten und gehörigen Frühfich umbeobachiet ane unb (prad)

unter, Dir treibe mobbacfeit fcon Dir benn eigentfungeweife Guterate gegenüber! Udy-Buchen! Lak iber erft am Biel mal bie Sahneenen, Du Junfer ber Burfche nicht men Spribuben-, gleiche Rappent und feinen Inp ber Fall fein Sein Onfel fegite Quit und nähme efonders groß ift en obnehin nicht roben, noch ift co nn warf er ben seitfdie hurdi bie.

gnes mirb Dein Damit gab ber ne ambece Ridy-

Die Sporen, bag

te Sniber fich an tonnte getroffen. ouf bem pon führenben Wege bas war ja wohl , rebete ber alte mitteg from muf mas benten Sie off? 3ch borte. olirbund nefpielt er fagte es mir.

ehl milds.

anngen

erorbucten Bermilitags 6 lihr,

und 25. April ung für Blödes einer Minn der Bermal-Sund-fleuer: Seftfetung ber Jeftanftellung ahme der Ge-Jestlehung bes Micke, Woser,

Boiftrber. 11

i des freie Um-eigewegen ort-Eigentumer bei

dem 9 Mai ter Eduic

emeifter.

F4 eihe eiblusen il-Expea, bes ons. Socho-

ernng. welcher lehte Uchmenn bie sproedens

mi d beingenit abpolle Re I reiben. ema Boden ge-Fprechilunden

n, 200es-2 Ze. jed-2 10 -1 libr legelroth.

Hochheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der Focadt Hochheim a. M.

Dezugspreis; monation 1800 & einicht. Bringerlohn. Wegen Polibejug naberes bel jebem Poftamt,

Erscheinf auch unter dem Titel: Nassaulicher Anzeiger, Areisblatt für den Candfreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Expedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrage 16. Telephon 41.

Rotations-Druck und Derlag: Guido Seidler vorm, hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Daul Jorichick, Biebrich a. Rh. - Siliale in hochheim: Jean Cauer.

W 55

Donnerstag, den 10. Mai 1923.

17. Tahraang.

Angeigenpreis: für bie 8 gefootiene

Kleinzeile oder beren Roum 125 .4,

Rektomezeite 300 .4.

Amilicher Zeil.

Betrifft: Debnung, betreffend die Erhebung einer Bertzuwachsiteuer im Bezief des Candiceties Wiesbaden. Die Geltungsdauer der Genehmigung und Zu-

littmung zu ber Kreis-Wertzumacheftenerordnung vom 31. Marg 1922 ift feitens des Begirtsausschuffes und bes herrn Overprofibenten auch auf das Red-Wingsinhr 1923 ausgebehnt worben, Wiesbaben, ben 7. Mai 1923.

Der Borfthenbe bes Areisnusichuffes. 3. Dr. 11. 629/1. 3. B.: Scheffler.

Mui die in der Ausgade Ar. 18 des Regierungs-autsblattes peröffentlichte Bolizeinerordnung betr. Benderung der Fruerlöckpolizeinerordnung vom 30. 4. 1906 (M. A. Bl. S. 282) weife ich befanders din Wiesdaden, 1. Mai 1923.

Der Regierungspräfibent. 3 M.: geg. Weiter,

Mr. 198.

Die Ortspolizeibehörden bes Streifes erfuche ich, Untragen mit Ausfiellung von Legitimationsforten erft beim at entfprechen, wenn die Ortspolizeibe-borbe des Bobnitipes ver Betreffenden gebort ist.

B31 f8 44 und 44c ber Reichsgewerbeordnung. Wiesboden, den 5. Mai 1923. 3.-Ar. 2. 2305. Der Landrat. J. B.: Scheffler.

Die Deiepolizeibebarben meife ich auf ben im Ministerialbiatte f. D. i. B. Ar. 18 Sp. 463 64 abge-brucken Erlaß vom 16. i. 23 — IV c. 128 III beir, Eryohung och landische Arbeiter hin. Biesbaden, den 3. Mai 1923. Der Lambrat, I B.: Scheffler. betr. Erhöhung ber Legitimotionegebühren für aus-

Befanntmachung. Der Landwirt Karl Heinrich Roll in Mebenbach ist als Schöffe der Gemeinde Nabenbach von mir

bestätigt und vereidigt worden. Biscobaden, den 4. Woi 1923. Der Borsthende des Areisausichusses: I. Ar. 11. 277/7. I. G.: Scheffer.

Terminfaleuder.

Die Herren Bürgerweister, die mit der Einreichung der Prototolle über die am 10. Januar da.
Is. vorgenommenen regetmäßigen Prisjungen der Gemeindefassen noch im Rückfande sind, werden hieran wiederholt erinnert. Icht die 28. de. Nits. Wiesdaden, den d. Mit 1923. Der Borsthende des Kreisausschusses.
I. 69/4. I. B.: Schellter.

Nichtamilicher Teil.

Deuticher Reichstag.

Berlin, 5. Mei. Der Reichstag erlebigte em Comptag gunadift eine Reibe fieinerer Borlagen. Der Gefegentmurf, burch ben die Dienftgeidftrafen ber Geibenimertung angepaßt werden, warde in aweiter und dritter Lejung angenommen, chenjo in allen beei Befungen bas Gefen über bas Mindeft. grundfapital von Afriengefeilichaften und die Rovelle jum wejes über die Erwerbs- und Birtichaite. genoffenicharten. Berauf fette bas Saus Die Einzelberatung des Sausbalts des Arbeitsministeciums fort. Dierbei murben werungen für Jug naichun vorgebracht. Eine Entichtiefung bes Ausschuffes gum Achringswefen in ber Richtung bes Zentrumsantroges murbe berart erledigt, baf bie Forber ing nach neiesticher Regelung der Beurspausbildung angenominan wurde. Die Forderung auf Einbeziehung der Comlinge in die Torifvertrage und ber Begublung ber Fortbilbingoldbulgeit burch bie Arbeitgeber murben an den jozialpolitifchen Liusichuf verwielen. Eine vom Mogeordneten Bren (Cog) befürwortete Entichliefjung feiner Fraftion, wonach Arbeiter bei Beturefrantieiten infolge Betriebegesahren mach ben Bestimmungen ber Reichsversicherungsordnung über Babrend feiner Ausführungen fommt es wiederum motischen Rieinarbeit ließen fich nicht geben. die Unjativersicherung entichabigt werben follen, murbe nach zustimmenben Erffarungen ber Abgeorb-Beien Moldenhauer (D. B.) und Tremmet (3.) an- Mis hieraul Steffens (D. B.) bas Blort ju einer all-

perichieben, wirb obactebut.

Gine Abstimmung über ben Aussch montrag, idnußantrages mit 203 gegen 116 Stimmen.

minifterlams meiterberoten.

Berlin, 9. Mai. Auf ber Tagesorbnung fieht ein Antrog ber bürgerichen Parleien aus Ber-längerung des Rolgeiches vom Februar des Sa. dis 31. Oftseber 1923. Ge handelt fich um de Grandhei-jung der Regierung zu außerarbentlichen Rognab-men gegen Bluder, Schlemmerei und Spetialetion. Rady furger Musiprade mira bas Glejeh in erfter ind zweiter Lefting angenommen, die britte Belting cheitert om Bideriproch der Kommunitten.

Der Haushalt ber allgemeinen Benfloorn A. in bem bie Zumenbungen ber Militärreniebempfänger pan 56 auf 368 Milliorben erhabt werben, wird in

2. Befung genehmigt,
Go folgt der Hausbalt des Friedensvertrages.
Der Ansichus ichlägt eine Entichliehung vor, weiche den Ban von Findulingsmobiningen inroert. Der

Berlin. In ber Giping om Freitug tum es, als der Brafibent Leinert eine Erffarung ber Kommunifien nicht zuließ, da fie nicht der Reschäftsordnung entsprech, zu unbeschreiblichen garmigenen, bei benen fich ichlieftlich noch ein regelrechter Sauftfampf entwidelte. Schlieflich murbe ber Mbg Rag (Romm.) wegen unerhörter Beleibigung bes Saufes von der Stigung ausgeschloffen. Rach einfunbiger Unterbrechung eröffnete Bralibent Leinert aufs neue die Sigung mit der Erflärung, bag ber Abgeordnete Rag, ber feiner Mufforberung, ben Saal zu verlaffen, nicht nachgefommen fet, bis auf weiteres non den Sihimgen ausgeschloffen fei. Der Brafibent fnüpfte on die foeben erlebte Some bie Bemerfung, daß die Burde eines Barlaments nicht fchlimmer gefchäbigt werden fonne, als durch foldhe Munichreitungen. Im Belbestenrut fei beschloffen worben, bie parlamentarifche Sitte und Ordnung mit aller Strenge gegen weitere Störungen gu fichern. Immer wieder seien absichtliche Beleidigungen und Beschimpjungen bes amtierenben Braftbenten vorg:tommen. bie auch Beleidigungen bes Bandtages felbst barftell- habe. ten. Profibent Leinerr ichtoft die Sigung, um bis zum Boris, 8. Mat. Die Rheinfondefommission hat Beginn einer neuen Sigung den Aeltestenrot zu am Mentog 295 neue Beamtenausweisungen vorge boren. Die neue Sigung murbe gegen drei libr er. nommen, öffnet. Profibent Leinert verfündete, bog der Abgeordnete Rug baburch, daß er ber Aufforberung, ben Saal zu verlaffen, feine Folge geleiftet habe, lich selbst auf acht Sigungstage ausgeschlossen habe. Jest habe mit Dreiviertel Webrheit der Belestenrat bie Ausschliefjung für fünfgebn Sigungstage beichtoffen. Profibent Beinert schlog vor, ba die ordnungemöhige Fortführung der Gigung nicht mehr queifelsfrei gesichert erscheine, die Berhandlungen abjubrechen und fich auf Sametag 12 Uhr zu vertagen, um bann ben Ruttusetat gu beraten. Unter heftigen Protesten ber tommunistischen Opposition ftimunte das Saus dem Bedfibenten zu.

Die Samotago. Sigung murbe wieberum burd ben Berjuch ben Kommuniften Rag, gewaltfam in den Gigungefool einzubringen und burch Br otefterffärungen feiner Frattionogenoffen gu Beginn erhebtich geftort. Es gelang aber bem Prafibenten Beinert, die Debnung einigermaßen aufrechtgenerhalten und die fommunistischen Antroge gur

Berlin. Bu Beginn ber Montog-Sigung beantrogte ber Rommunift Schulp-Rentolin norweg Die Beratung bes Untrages feiner Graftion auf fofortige Mufhebung ber Musichileftung bes 21bg. Reit. 3u erregten Szenen. Der Antrag wird ichließlich gogen die Stimmen der Kommunisten abgelehnt. genommen. Dorani vertagte sich das Haus auf Moning.

Bertin, T. Mai Die Sigung mird um 2
Uder sich die Englesche des Kristus-Cotte ergeichen, webei er
den sich die im Sand anwesenden Kommunisten
und verneschen Anglesburger Abendzeitung mei
den sich die im Sand anwesenden Kommunisten
und verneschen Anglesburger Abendzeitung mei
der sich die im Sand anwesenden Kommunisten
und verneschen Anglesburger Abendzeitung mei
der sich die Sigung mird um 2
libr nachmitigd erössente Anglesburger Abendzeitung mird um 2
libr nachmitigd erössente Anglesburger Abendzeitung mird um 2
libr nachmitigd erössente Berbeitung des Anglesburger Abendzeitung mird um 2
libr nachmitigd erössente Berbeitung des Anglesburger Abendzeitung mird angeden fann, ob den Ding, das
berührten (D. Abel) auf Berlegung eines Geschern
berinden Anglesburger Abendzeitung mird um 2
libr nachmitigd erössente Berbeitung mird um 2
libr nachmitigd erössente Berbeitung in der Kann der Kinden der Abendzeitung mird um der Kinden der Kann der Kinden der Kinden der Kann der Kinden der Kinden der Kann der Kinden der Kann der Kinden der

übung bes Abgeordustenberufes beeintrach igt mer. Standotigenen von der Sigung ausgeichloffen. Auf allgemeine Rote zu ergänzen und damit Ruhrfrage ben. Der Anfrag, die Abstitumung bis morgen zu die Aufforderung bes Präfidenten, den Sauf zu ver- und Reparationen als eine gemeinsame Angelegenlaffen, weigert fich ber Abg. Softmann unter umgebeuren Cfanbaligenen, morauf ber Brufibent bie welcher verneint, daß durch des Borgeben des Ber- Sijung ichließt und idmiliche Triblinen einlichließlich liner Boligeiprafibenten gegen die beutschobltischen ber Preffetribune raumen lagt. Gobann fast er ben Abgeordneien eine Beeintrachtigung bes Ubgeord. Abg. Sioffmann burch bie Boligei aus bein Saat nelenberufes erfolgt ift, ergibt Annahmie des Aus- entfernen. Inzwifden nehmen die übrigen Mitglieber ber fanimunifnichen Grotiion um ben Gig bes 21bg. Sim llebrigen mirb ber Etat bes Reichsarbeils- Baul Soffmann herum Mufftellung. Die weiteren Borgange entziehen fich ber Berichterstattung, ba niemand von der Breife auf den Tribinen zugelaffen ift.

Berlin, 8 Mai, Auch in der beutigen Sigung des preußischen Landroges seyten die noch anwejenden brei Rommuniften die Storungen ber Berhandlungen derart fort, daß Präsident Leinert gezmungen war, lie aus dem Sanl entsernen zu lasten. Das Polizionigebot mar heuse, um auch Eidrungen von außen der zu verdindern, itärfer als en den vergangenen Togen. Gelegenisied der Römmung ber Tribunen tam es zwifden bem Prafidenten ming der Eribanen tallt es zwiegen dem propoente Leinert und den Presserrichern zu einem Zwischen-fall. In einer Antproche nach Wiedererössung der Simma batte Provident Leinert zum Anderuck ge-bracht, daß er es bedauere, daß die Bresse an-scheinend die Borgänge im Landtag zum Gegenstand iensationeller Beiprechungen machen wolle. Darauf Die Bortoge wird in der Ausfchungsläum mit einigen Aerden fich die Berginden des Gefenstwurfs über Berfiederten in ihrer Berusehre defende beiteichten und Benderungen gegen die Schafften und die Berfiederten murde der Zwischenfall jedoch aufgeflärt und die Berichterstatung wieder aufgenmunisten endgaltig genehmige des Geratung des Hindungsläum und die Berichterstatung wieder aufgenmunisten endgaltig genehmige der Beratung des Hindungsläum und die Berichterstatung wieder aufgenmunisten. Profident Belieber guige ninnungen. Profident Belieber guige der Gigung bierzu eine Erkfärung ab, worin er auf führte, seine Werte follten kahren ab, worin er auf bigte. fenn, mie fich Abgeordneie hier im Laubtag beiragen

Tages-Rundician.

Cobleny. Landrot Dr. Meil (ein geborener Geisenheimer) ist ausgewiefen morden. gen. Die Kheinsandtommission hat die in

Köln-Mülbeim erscheinende "Abeinische Tagesatz." vom 5. Mai ab auf brei Monate für das französischbelgifche Befogungsgebiet verboten. Dortmund. Burgermeifter Fifcher und Baurat

Auflifch aus Dartmund murben zu einer Geloftrafe pon je 10 Millionen Mart verurteilt. Im Galle ber Michtzahlung foll bie Gumme que bem Bermögen ber Ctabt Doctmund beigetrieben merben. Gifcher

war beichnibigt, Cabotageatte in einer frangofifchen Telephonleitung verübt gu baben. Der frongoniche Ortsfommandant von Sorit-

Emidjer hat dem Amtmann ber Gemeinde mitge teitt, bag er auf beffen Ungeige bin, bag frangofi iche Solbaten in betruntenem Buftanbe brei Mr beiter und brei tatholifche Geiftliche nachte mit ben Renolper bebroht und ihres Gelbes beraubt hatten bie Schuldigen mit 15 Togen Gefängnis beftraft

Ein Untrag der fogialdemofratifchen

Reidstagsfrattion. Caut Bormaris" hat bie faginibemofratifden Reichstagsfration jum Gint bes Reichsimangminifieriume folgenden Untrag eingebracht: Die Reiche regierung wird erfucht, dem Reichstag die zum b Juni einen Geschen twurf vorzulegen, bemzu-lolge die Kosten des Reichen durch den Einbruck Frontreichn und Belgiens in das Aubrgebiet durch Belatung des buhen Einfammens und Bermögens ebedt werben. Einfommen, bas porwlegend aus Arbeitslohn ober aus leftverzinslichen Werten, Suppibeten ufm, bofrebt, ift bierbei freignfallen. Dogegen ift von ben fur bie Rorperichoften bei ber Bernogensbesteuerung geltenden Berglinftigungen Abfrand zu nehmen.

Cuno über eine evil. Ablehnung.

Die "Rünchen Augoburger Abendyeitung" mel-bet: Wie aus Mittellungen bes Reichstanglers zu bem Reichotogsabgeordneten Soldt zu entnehmen ist, mird die Reichoregierung auch im Falle einer Absehnung Abstimmung zu beingen, die ichlieftlich vom haufe ge- ihrer Borichinge burch Frontreich ihre Afilion gur gen die Rommunisten abgelehnt wurden. Das Saus Bobung ber Anbritrage und ber Reparationen für gen die Jonnahmigen Gogeordnung und zwar in die noch nicht gescheitert ansehen, vielmehr würde der der durch die Ratastraphe erregten Menge vom gweite Besung des Kultusetats ein.

Berlin, In Beginn der Montgeschlung bei Bestallter Bertrages von den vernundeten Radiahrer losart in sein Buro Beiten Tentichlands fortgefest werben, um ben bentichen Willen und bie Grenge ber beutichen Leiftungofähigteit allen Millierten zu beweifen. Voranslagen über ben enbithen Ausgang diefer milhfamen biplo-

Der Mugenminiffer findet die Situation nicht hoffnungslos.

beit aller Alltierten zu bezeichnen.

Berlin. Dos Polizeipeafidium teilt mit: Als am Montag mittag der tommuniftische Abgeordnete Bauf Soffmann auf Untrag des Landtagspräsidenten von Polizeibeamten zwangsweise aus dem Sigungsfact bes Abgeordnetenhaufes entfernt wurde, leifteten andere tommumiftifche Abgeordnete ben in Ausübung ihrer Amispilicht befindlichen Beauten Biberftond und ergingen fich in Befchimpfungen gegen die Beamten. Gegen die beireffenden auf frifcher Tot Ertoppten murbe rofort ein Strofperfahren wegen Wiberfiends gegen die Stontsgewalt und öffentlicher Beleidigung eingeleitet. Die verfaffungsmäßig gewöhrleistele Immunität steht ber Einfeitung bes Berfohrens nicht im Bege, ba es fich um Ergreifung auf friicher Let hondelt. Bon einer Berhaltung ber Abgeordneten murbe Abstand genommen. Rach furgem Berbor und Bernehmung von Zeug in wurden oie Abgeordneten wieber auf freien Buß gefeht.

Die Blattermelbung, bag am Mittwoch im Reichefinangministerium neue Berhandlungen mit den Spillenorganisotionen der Beamten und Reichsarbeiter beginnen werben, " wird von einer Rarrefpandeng babin berichtigt, bag fich an biefem Tage gmidhit nur die Reicherefforts mit der neuen Leuerungsafrion beschäftigen werben. Rury banach dürste men in Berhandlungen zwischen ber Reiche regierung und den Spigenorganisationen eintreten.

> Der Prozest gegen die Arupp-Direfforen.

Berben, 7. Wal. Erft turg nach 8.30 Ubr begann die Berhandlung des dritten Prozehinges. Mis Zeugen murben der Brivotfeltetär Krupp von Boblens, Schüppner, Der Burovorsteher ber Fringtbilros, die Direttoren Defterlein und Sag fomie ber Botenmeifter Graulich vernommen, beren Ausjagen nichts Reues beten. Schüppner bestötigte, boh Arupp von Bohlin fich in feiner Rorrespondeng, Die gang burch die Sande bes Brogin gegonger ift. niemals in Die Angelegenheit bes Direttoriums gentifct habe. San mußte bon einer Bereinbarung, im Julle ber Befrijung bie Girenen gieben gu loffen, bio gum 31, Marg michte. Es fei ober tropbem nicht vermanderlich gewesen, als bas Sirenengeheul ertonte, ba im gangen Ruhrgebiet ben Arbeitern befannt fei, bag im Galle einer Befegung gweds Rieberlegung ber Arbeit bie Girenen gezugen mitben. Braufich tommt in feinen Musfagen barauf gu fprechen, bob er am Ofterlamstog Morgen ben nit Perfonalangelegenheiten betrauten Direttor Riopfer bei Krupp von Boblen gemelbet habe. Der Stantonnwalt legte anicheinend großen Wert barauf, über das, was bei diefem Beluch besprochen nurbe naberes ju boren. Bon Krupp ertiarie, bag er Riöpier beauftragt habe, ihm burch ben alteiten fatholifden Geiftlichen in Ellen Migre. Gueffrchen inc Unterrebung mit bem bamala in Cffon meln parfiliden Delegaten Migre. Tejta zu ermirten. - Der Arbeiter Jimmermann bezrigte, bag im Paufe ber Demonftrationen am 31. Marg lich auf den hinter ber Autoballe, vorbeiführenben Schlenen der durch das gunze Arupptete Wert führ renden Edmalipurbahn allmahltch einige unter Dampf befindliche Lotomativen anfammelten und nicht meitersahren tongten, weil bie bemonftrierende Mienge bon Giein verfperete. - Der Wertphotograph Megmann machte aus eigener Initiaive brei Aufnohme non ber Demonftration, gwei por und eine eine brei bis film Minuten nach ber Rataftrophe, mabrend die Menge auseinanderftub. Es fei ibm richt eingefollen, etwa die Mongo aufgufordeen, Gesten gu machen. Alla man ibn mit feinem Apparat hobe am Fenfter erfcheinen feben, habe men ibm gugemintt und gugerufen. Die Menge fel in feiner Meile erregt uber brobenb gemejen; die Stimmung fei eber humoriftifch gemojen. Much hatten por ber Kataftrophe bereits verichiebene Leute, denen bie Cache aufcheinenb gu langweilig geworben fei, ben Plog mieber per-

Der Abteilungsalrefter Diplomingeniene Milber beobachtete, wie ein beigifcher Motorrabfohrer non gebrucht, mufch ibm bie Bunbe aus und fiel, ibn erdnungemäßig verbinden und durch bas Kruppice Arantenanto los Arantenbans faulten,

Um 12 Uhr militags wurde ber Progen auf suchmittings 2 libe verrugt.

Um 2.15 Uhr mirb bie Sigung wieder aufgenommen. Bernammen wied u. a. Maschinenbau foluffer Ceber, Mitglied bes Arbeiterrotes. Er bot

Der Staatsanmalt fragt Rrupp pas Bohlen und eatbach, ob es richtig fei. bag er bar feiner Berboftung in Beelin mit einer hoben Berfontichfeit der Renierung gesprochen babe die ihn oor ber Abreife nuch Effen gewormt babe, ba man ihn verholten molle, und bag er baber er tiger babe, er fühle lich innerlich verpflichtet, nach Effen ju geben, um feine Beruntmortlichfeit ale

Bedichent ben Auffichteratio ju neernehmen. Breintote Seine berticht in bem Confe. Strupp mit erft leifer, bame immer feffer und laufewerbenber Stimme barauf ermibert; Es mar nicht Ich bin in Beriff gewarnt worden, weil meine Berbaftung bevorficht. 3ch hobe eeffart, bag ich einen Offen geben mirebe, um gugurften meiner Direftion Zeugnes abgulegen und um nicht ben Ciebrud ju erweden, als ob ich felbit ber Meinung fei, bath bie Berren fchildbig felen, ich moute alfo ben Eindrud nicht erweden, als ob ich ein ichlerb-tes Gewilfen hatte. Auf die Frage ben Stantsam-maltes, worum er nicht die in Brille wellenden Mitglieber ber Diretiton bei feiner Abreife mit noch (Wen genommen habe, erffarre Rrupy, beifen Stimme upr innerer Brmegung bem Brechen nabe ift: "Id fann mir felbit gumuten, ine Befangnes gle geben, auch unichulbig, aber ich fann es anderen eine gumuten." Diefe Worte und ber Ion, in bem fie gelprochen murben, batten einen tiefen Ginbrint mut alle gemacht, Die ber Sigung beigewohnt baben. Gine allgemeine Bewegung ging burch ben

Sobann mirb in der Beigenvernefmung fortnefabren. Der Arbeiter Dondramsti, auf beffrie Schutter Mitter bie Anfprache gehotten bar, und bie einen Somit in ben linfen Operarm erhalten but, bat micks bopun gehort, bag Milfter die Rengaufgeteut aber im Umgingetung ber bone niege-forbert babe. Dumit ift bie Zeugenuernehmung breebet

Der Angefloute Ruffer erfiert, bag er gu be bisberigen Bougenausfagen nichts nicht gu daber ! habe, bod fproche er noch ben Wanfch um, ben Beugen, ber gang in feiner Rabe gemelen fei, permomen su febru. Tron des Abidecloruchs dus Etagtaammestes enticheibet bas Gericht für bie bier nehmung bes Beugen, eines Urbeitere Wegemann, We befillige bog Midler in jeber Begehang bewiehr wird Die Berhandtung und Dienstag 9 Uhr frungefrichen Richter Die Gerechtigfeit über alles normitiags verlagt Der morgige Ing wied ben bellen, daß feine andere Mant bie bederrichen Abidtug des Progelles beingen. Am Bormittag inn nich darf. Ihr gerechtes liereit wied ber Underen der Plaibenters bes Staatsamwalts und ber Berteidigung ftort. Das Urfeit ift in ben Abend. finnbro on grapacien.

Der Weg com Guithot mich der Stabt murbe houte gang abgesperrt. Die von allen Geiten beranttramende Mange murde gurungebrungt, um jede Annbgebung für bie Angeflogten ummöglich minden. Offen und bas gange Rufrgebiet feben ber Emilibeibung mit auferorbentlicher Spannung

Berben, & Mai Die beutige Berbandtung begagn gegen 9.15 fibr parmittag. Safort ergriff ber Clantoan walt bas Wort und führte aus: In ben Greigniffen pom 17. und 31. Mary febr er ben Bemire für bas Befteben einen porbereiteten geheimen Sompfotts und von Machrofeniten augen bie Siderteit ber Befanungerruppen. Um Mary fel außerbem eine Starten Der öffentiden Dronung en Ordning erfolgt. Die Gragniffe von Marg hatten fich nach rinem norber genau vorbereiteren Blane obgelpielt. Der gange Aufmarich ber Arbeiterlichaft bemeite eine Art Mobilifation, Die out einer Polizet organisert worden ist. Ant als geben des Direkterium and him wohrer Brüßbent Arupp von Istellier und him wohrer Brüßbent Arupp von Istellier und him wohrer Bedicker is 10 Istellier Brügen des Direkteren Brügen des die Bedick in dem Propagandaturve der Aruppwirte petradt worden leien intelligente Beute und die verleiche in dem Brüßen werd Geleichen. Die Direkteren Brügen Berteilehe er dem Gerafts der Brüßen Berteilehe gestellte des die dem Brüßen werd Geleichen Brügen Berteilehe gestellte des die dem Brüßen gewist, nas der Brüßen werd Geleichen Brügen Brüßen Brüßen Gerafts der Brüßen Brüßen Berteilehe gestellte ge nun einer Polizei organisert wurden fei. Für alle diese Diege tei bas Diretterium auch fein wohrer lich nach einem lesten Mag abgespielt babe, let des Abmerten von Flugblöttern, die zweisellos in den Aropagandaduros der Aruppwerte gedradt worden leien, auch nach von Schieben. Die Direktoren leien intelligente Leute und datten gewult, mas habe ernflichen miliken, wesan die Masie der Arguetter auf die Straße gehindt wurde. Ju den ein zeinen Angestägten übergehend, diett der Etagte anwähl es duch die Auslägen den frankfischen Sudaten für erwirsen, das der Witglied des Bestrieberales Milder am den betrehenden Klan gewuht habe, und dansch habe er gehandelt. Mach mußt habr, und burndt habe er gehandelt. Maut hehr telt, bah er ble Menge aufgereit habe. Must Gros bobe von bem Plane unrber Cennung gebabt. Schoppier und Rung hollen ben Befehl juni Benlie ber Giritten gegeben. Aber in weiten Muftrag?

Mis erftite Bertribiger ergriff Redisannealt Dr. Wolff Sertin bas Wort und führte eus: In biefem Prozeh bandle er fich nicht politifche Fragen fiber Zulaffigfest ber Robnigung. Die Aufgabe ber Berreibigung miffe gien. Der Beteiniger mies auf bas gute Einver-erhmen hin, das über 100 Jahre zwildem der Werf-eilung und der Belegichalt fiets oritanden habe. Beder habe die Wertleitung ein Interifie daran geabt, einen Zwijchenfall hervorgurufen und ibre Arbeiter in die Singeln der Frangolen gu jagen, noch much bie politisch und ingist ungbhangige Belegloult einer joiern Aufforderung fleige ge-leiftet haben. Die Berfleitung und ber Betriebe-ausschun feien fich darüber einig geweien, trop der Beisegung ben Betrieb folunge wir möglich Bergung den Betreb folunge wir moguen auf recht au erbalten. Intbige einiger fleiner Zwifchenrolle bei am 17. Mars beichtollen worden, im
Jalle der Belegung der Jodeit burch die frangöslan Temppen die Sirevon erünen zu fahren. Um
aber das Zusamenktromen einer großen Wenichenwenge zu verhinderen, iet beschlichen morden, die
Jodeit in den Bezirfe einzuteilen und im Folie
ber Belegung auf die Arbeiter ber beteiligten Beniefe zu vernächigen. En fei auch im II. Meire girte gu versicadigen. Go fet auch am 31. Mers verfahren morben. Dir Befeht gam Bleben ber Strenen fot erft gegeben morben, nachbem ber Beeirbstunichun die Beraatwartung dafür übernam ern babe, bab die frangolifichen Goldaten nicht beafrigt milieben. Die Mitglieber ber Direttion fatten teinen Anlah gehabt einzuschreiten, jamat die Rab-tiona der Menge durchens friedlich geweien lei-llebergens jei Krupp non Bohlen nad bulbach mur Borfipunder des Auffichtorates, allo nint des Arr-weitungsrates, mie ihn das franzöhliche Recht finne. Er ist alle die leistere Auswerschoft nicht geruntivoritig. In jedem Ralle bandle es fich in dem gangen Berfahren nicht um ein Kompfott ober am Machenschaften feindlichen Charafters Gang auser Frage fiche die Verantmortlickfeit des Des Der Arivens der Verhandlungen gezeigt darien. Seitzens der Berfeidigung wird gegen hechten weicher die Willere falls verhanden und werden, die Willen angemelder weicher die Willere falls verhanden und in erden, die werden, die wahrschenfich am 18. Rai verhande und fallst und ben beutnant weitregegeben babe. — Per bein franzestischen Liebengereicht in Disseidars verbandett wied.

Um 11 Uhr tritt eine Paufe bis 2 Uhr nach-

Sin der Nachmitragelihung sprach gunächst der Benfer. Bechtsauwalt Profession gunächt der Wortaur. Er erffärt, dah er ein undedingtes Vertraur. In das Merechilgtestwestubl der trausflichen Officher iche. Er hode auf aus diefem Geunde die Berteldstung der fürnsa Krupp übernommen. Armitike aber auch betonen, daß die Firna Krupp werd die Bertung eines Berteldigtes, delfen profes Sampathie für Frankreits befont 161, den Willen defunder dabe, don ihre Berteldigung methods ohne hab und Leidenlicht geführt werde. Die d ohne Ban und Leibenfchaft geführt werbe. 11, Mary jufalle. Es fei fibrigens eine grobe Tau-chung, wenn man gegen bir Firma Kraipp einen politischen Tenbengperzeit indran wollte. Bei Rrupp tenne man nur die Arbeit und ben Millen sur Arbeit. Much bie Kundgebung vom 31. Mar-Come man nur verfieben, wenn man auf bie Wochen gurliefbliefe, bie feit bet Belegung ber Rubegebietes vergangen find. Die Arbeiter im jungen Gebiet feien entichloffen, unter ben Mugen ber frangofifichen Golboten nicht ju arbriten. Die riedliche Busidung bes politicen Miderstanden jabe feit Bochen fratigefunden, aber nirmals babe Militurbeherbe Cimpruch erhoben iher gegen Direfforen ober die Birbeiter Mohnahmen er Der Berteibiger ftelit lobann bie Mustagen Belogiungegeugen benen ber Cottajtunge sein Beineningegrugen venen der Configuringseingen gegenüber, um bargetan, baß die Arbeiter leine angreffine Ablahr batten. Sooil batte der Betrieberet nicht zwei Stunden mit bem Officier parlamentiert. Unter biefen Umjunden fel es gang mutaffin, eine Anftag: auf Storung ber atfentiden Debmung ober gar unt eine Berichmobeung ber Direkteren gegen die Sieherheit der Beichinderung der Direkteren gegen die Sieherheit der Beichingster weist dam auf die besandere Stellung des Herrenderung der Unterschiederung der Unterschiederung

Der Mortverer ber Anflage eemiderte bem Biertelbiger Dr. Woill. Er beltreitet, das der Auf-fichisent bei Reupp fich auf bie administrative Kontrolle britzelinfe, und verwahrt fich bogegen, den ein Bergtein gezogen werde mit bem Urreit, baom vorigen Donnersing in nationalen gefällt wurde Muf der Heinrichtung für nationalen gefällt wurde Muf der Heinrichtung für nationalen gefällt wurde micht bedreht woeben. Die Direktoren dannen der Kohnen der heinrichtung von Kohnen der Kohne befanden und beren Blane ausführten. Das bur-ten bir Rachter als Grangofen nicht vergeifen.

Der Stuaten malt beantragte neme Kaliems der han 23, 2 des Kommunalahgebenge-turz noch 10 libr, Krupp und feine Direftoren des Kompforts gegen die Sicherheit der Belahungs-truppert ibnildig zu forechen. Er denntragte gegen Krupp von Boden und Soldach 15 Jahre Ge-längnis und 100 Williamen Mart Gelöftrafe, gegen Direftoren Gemerkeitsburg antermorien find.

niddierte als erfter Berteidiger Rechtsammatt flever bie für die Bernnlogung par Einfammenftenen Bollie Bertin für die Freihrechung aller Ange- mich bem Gefen über die Berlinflichigung ber Gefb Bolife Bertin für die Freiherenung aller Angeflagten finn 11 Uhr trur eine Taufe die 2 Uhr
nachmittig ein Rach einer fursen Repfif des
Einafennunits, der dan der großen Milde der dedertegten Strafen fyrach und einer Repfif des
Geseler Rechtsanwalts Moriauf, der die Richter
aufvordertz, fein angerechten Arfeit zu fällen, und
ehne Reibenstunt und das zu erreiten, zas lich der
Gerichtsbal furz por 4 Uhr zuruf (ucrichtshot fary por 4 Hhr pering,

bem find Infant reenbtejlungen ginembereit

ø.

Das Urteil.

Merben, 8. Mai. Rach etwa gweiftundiger Unlager und Beterebefapitale ein Unichtlunge Berging murbe gegen 6 Uhr abends im Rrupp frandes ber Anichaffunge ober Spreifellungene ciegang. Die Aufgabs der Berteidigung mille prozeh das Urieft gefallt. Es ervietten, Kempp von nach Mozia der Aufdistungs oder Heigengen Wohlen und syntham id Hande Gefangnis und 1000 Abrugung oder Gubiffpen Abfrehangen Die eine Angeliagien erhabenen Bormurje undergennnet Williamen Bietet Gefalfgen. Die eine Angeliagien erhabenen Bormurje undergennnet Williamen Bietet Gefalfgen. Die beiteten Bruhn Angeliagien erhaben Gefalfgen der Rechtlichen Beitet Gefalfgen. Millionen Mart Gelbftrafe, Derettor Bruhn Anfanffunge- ober Accfiellungspreis für eine 10 Jahre Gefängeis und 100 Millionen Mart Gegenftand des Anlage- und Belriebefapitel Gelbftrafe, Direttor Bartung 15 Jahre Gefängnis ber für ben Ernerb bes Gegenfanden im Zeitzund und 100 Millionen Mart Gelbftrale, Direttor feiner Anichaffung ober Berftellung burth Defioriein 15 Jahre Gefängnis und 100 Millionen Steuerpflicheigen unter gemeingewöhnlichen Bethal Mart Gelbftrafe, Direttor Schafer 20 Jahre Ge- niffen batte aufgewendet werden muffen. Heberftell fungnis und 100 Millionen, Direffor Bauer für einen Gegenstand ber Anfchaffunge ober 26 20 Ochre Gefüngnis und 100 Millinnen, Diceftur für Abungapreis und Abung ber gufcfligen Ableitung Echreder 20 Indre Gefangais und 100 Millionen, Direftur Rung 20 Jahre Gefängais und 100 Millionen, Honen, Betriebefährer Geoff 10 Jahre Gefängais und 50 Millionen Wart Geldbirge, Betriebergts und 50 Millionen Murt Gelbiraje, Betrieberatsmitglieb Miller 6 Monate Gringnis.

Annptaite als nuch der Storing ber oftentlichen für ben Schlaff b. 3. in Unfag zu bringen, feletall, Bube und Dochnung für fchufdig befunden worden, nicht ben Anfchaftunges aber Derftellungspreis Die Berurteilungen erfolgten bei allen einstimmig mit ffuenohme Bruppe von Boblen und nalbad, und Director Brubn, die mit brei gegen zwei Stimmen verprieilt murben, Miller nurde von ber fin floge bes Rampfeits mit brei gegen gwei Ceimme.

freigefprachen und mur wegen Störung der öffentinden Aube vereiteit. Die Menge nahm des Urieil mit eingem Schweigen auf
Werden, 8. Mo. Gielch nach Beandigung des Projessen under dem Angeflagten, die dei dem Ariesten nicht anwelend waren, Dietes burch bie Berteidigung befonntgegebon. baben es, mie wir erfabren, mit berfeiben Aube und Burche entgegengenommen, die fie bie jur lich-ten Minute ber Berbanblungen gezeigt batten.

Uns Stadt, Areis a. Umgebung

hochheimer Colal-Nachrichten. fiochholm, Debrere Gemitter bruchten bier gestern im Unie bes Nachmittage ben fungerschuten Regen. Durch biese Riederichloge mirb bas Mante-tum jest ein geng anderes Bild entwickelt. Much die Bodennebeiten in Gelb und Weinbergen tonnen jest beifer gefürbert merben.

Sochheim. Rach Ifabriger Bebryen bar Fraulein Maria Treber ibre Prutung als Damentan't berin mit der Rate "febr gut" bestonben. hochbeim. In ber "Moinlust" finbet am him-

meifahrintage von 4 Uhr ab Rangert ftott. (Siehe Mingeige.)

Der Unfout von Reimslitbermungen burd bie Buft und bie Meithabunt erfolgt pom 7. Mai ab bis auf meiteres jum 2000. fachen Betrage bes Mennwertes.

* Der Steuerausschuft bes Melchstages verabichiedete die erfte Befung des Bierftevergeieges, nach theaters ift aus flagtlichen Mitteln ein! dem fie fich mit ber Birrevereinigung auf eine Er. Williarde Mart gur Berfügung gestellt weit bobung ber jest geltenden Bierftener eint bas 50-

leiche greinigt hat. Der nedusausschaft der Reichstages bat den I ber Borigge über bie Geier- und Gedentloge, met-der, ben II, Muguft als Berfallungs und Matianalfeiertag reffert, gegen bie Stimmen der Deutschmatten und Deutschen Regierung. Wolfspariel angenommen.

Die vorfäufige Beranlagung ber Gewerbeffeuer für 1923

it, wie die Sandelskammer Wiesdaden befamit gibt, durch nochitebende Berfügung der Fi

nanaminutero geregelt:

Unger Berückfichtigung ber verönderten Wiet-ichtensorhalmiffe fiebe Art. 1 bes Gefehes, betr. bie Besteuerung herverzugieben. Damit mirb eine Beifenerung nach Mittelfätzen in ben Rlaffen 2 bis 4 ber Regel nach nicht mehr facttinden. Gleichwohl wird mf Die meinere Belbehatrung ber Steuerquofchiffe Nefer Righten nicht verrichtet werden founen. Denn obgefeben bewon, daß fie in vereingelten Adlien unter Der Bordustehung bes § bes Generbeftenergefeten werben in Tatigfeit ge treteit haben, find fie insbe-londere gur Durchfuferung bes ichmebenden Einsprintsversaftrens netwendig. Somelt bernut

inicholtener opn 100 Warf zu vernningen

Die burch Urt. 2 biefes Geleges berbeigeführte neue Gallians ben § 28, 2 bes Kommunalangebenge-

In dem der verantwortlichen Direktoren und ihrer Unterbeiten ist in den Struften von Werden des gewerdlichen Ertrages eine Bewertung der zum der isten Arbeiter und des Blut der mighandelten und des Berhandlungsinfal abzahreren. Anger- frande für den Begrin oder Schlich des für den Begrin von der Schlich des für den Begrin von Berteichen Begrin von Bestreichen Begrin von Berteichen Begrin von Berteichen Begrin von Bestreichen Bestreiche Bestreichen Bestreiche Bestreichen Ber und gwar bann in Betracht, wenn gier Mosmittelung anlagung mahgebenden Jahres Itattfinbet.

Danod gill, Jeweit für einen Gegenstand be Reinhseintommensteuergeseten Der hiernach für bei Beginn ben für bie Beranlagung musgebeibei Ban ben 23 Schuldfragen murden 21 mit In Bahres ungeferte Wert eines Gegenstandes des Weitensteberfelt. Die Angestagten find fowohl eines lage- und Betriebelapitale ift als besten Wert Gegenstanden nach Abzug ber Ablegungen für Winning ober Gubstanzverringerung ober beffen Ge meinwert überfteigt.

Die Bestinde an Erzeugnilfen, Waren und Bet rüten find, undeschader der Beltimmung des vorwel
gebenden Absolves, du im den Werten
des zu Beginn des für die Verunlagselnunggebenden Jahres angeseit werden fonnteund zu is mit den am Schlog b. 3. gelter
den Marktpreifen obligslich 60 v. 3. anzusehen. In Betriebe, bie in befinnmten Betraumen feine obt verfteinerte Boger unterhalten haben, farn für bei Bemertung ber Bestinde an Erzeugniffen, Mare und Borroten ein anderer Zeitpunft als der Schlo

bes Jahren zugrunde gelegt werben. Die nabert Bestimmungen bierüber bleiben purbehalten. Die Burschriften des vorslehenden Resartes im ben insamelt teine Anmendung, als die bierosch nor genommene Bewerrung mit bem Grundign bes § 18 Abf. 2 ber Relcheabgavenerdnung, die infoweis authe die Beranlagung zur Gewerbesteuer Amsenbutt zu finden bot, nicht im Eir Hang sieht. Die sontigen Bestimmungen des Art. 2 § 1 de

Beidentmertungegefeges find für die Gemeriseiten regenftanbalos; insbefandere fommt auch Biffer ar eine entiprecienbe Alamendung nicht in Beirad weil diese Borfchrift eine Ermäßigung der auf E wiffe Teile des Gesmoltigewinnes enfallesde Seuer auf 10 n. i), bezweitt, die Gewerbeseuer auf ohnehin im allgemeinen nur 11. u. H. des Ertrags

Der Derr Minther für Sandel und Gemerbe be ber Sanbelstammer gegenüber biergis bemerkt, bill nach leiner Auffaffung ber Artifel 3 Mbf. 2 des Gle-jeehen über die Berücklichung ber Gleibentwertung ich num mit bie besonderen Gemerbeitenerprhaumge ber Gemeinden begieben fott. Raberes darüber fam n ber Gefchafteftelle ber Sanbelotammer, Abeibrid itrafie 28, erfahren merben.

Biesbaben, Gur ben Bleberaufban bes Ginale

- Am Cametag find erneut eine Angabi Gifenbahner, mir uns mitgeteilt wirb, 28 an bei Bubl, ausgemiefen murben. Gerner murbe anoge miefen ber Boreaudiatur Bioch non ber hiefigen

- Ausgemiefen murbe in Bicobaben bill Studienrat Brofeffer Ostar Paulo von ber Ober

realfebute am Bietenring. Hus dem Abeingen. Co murben ausgemirfell Steuerammann Schulg. Oberfteneriefreibe De Reichmann und Lehrer Lange in Rabenbeim; Dif Seminaelebrerinnen Gel Bligen und Frt. Raufal in Citoille.

Congensidewalbade. Im 1. Mai wurde ber feil berige Burgermeister Dr. Ingenehl auf bie Danet nen 12 Inhren mit 15 uon 19 Stimmen wiederge

Bodit. Infolge bes peripateten Gingange bei Margenpost werben bie Briefe at von jest ab vat nach einmal täglich, und guste nachreitige ausge-tragen. — Der bei bem Boormufall une einer tragen. — Der bei bem Bobronnen um Boeche in Frantfurt in ben Main gefrürzte 12jabl-Schüler Otto Aupp wurde Sonntog nachmittig ale Beiche aus bein Main geborgen. — His hier er galtt wurd, fell nachts bei ber Nudtehe som Tans in Madden bei Schmanhrim in ben Main gt iprungen und trog der Rettungaverfuche gweit nachgesprungener Begleiter ertraufen fein midderna auf dem Wochenwarft am Freitog für ben Buich Stopifolat noch 8-700 Mart verland ourben, fubren Woning frub Leute vom Laute burch die Stadt, melde com Bogen berunter viel Bulche ju 1900 Mart vertaulien. Such bie biefigt! nanbler find nun biefen Pressabidiag gefolgt und jeben ebenfalls pier Bufche für 1000 Mars.

ip Frantfurt. Ann Samotog entbedte bie Bill gei unter einem Bogen ber Untermainbrinfe eine Spieler-Geledichaft von 12 jungen Beigeln bei Meine Innte - Deine Loute", mobel die Laufer? northacine mur fo umberstogen. Und des vor 3000 reichen Spaziergungern. — Bei ber Abbetnag feines Benfion in Sobe von 400 000 M. refitt ein bochbe tauter Bearnter einen Ohnmadtsonfall. Sogenannt bilfreidte Berfonen braitten ben Bemufitofen nach der Anthungsworder, futblem ihm babei nber ben ge famien Benflonsbetrag - Unfer bem Bormanbe, fie eien verfrieben und feinnten pan ber Regierung feln! Unterfulgungogelber erhalten, verfuchen einte Bentf von nutfeidigen Menfchen, die fie in den Mohnmung auffurben, Gelbmittel ju betmumen. Leiber oft mil quiem Crinig. Manuahmaton lind hiele Stiff. fuchenden" Schwindler, die die Rat ben Bottes 311 ihrem ichantojen Treiben aminigen.

p Die Aleftant, Diefen Aleinab mittelafferliche Sidbtebaufunft, bisber vernachlaffigt, blitt bast ber forgfaltigen Priege bes Bunben tatiger Wit itabifreunde gu neuem Leben auf. Dir bille gebe rreubiger Greunde, unter benen fich auch gabtreiff Anslander befindett, mar es ichen im poriges Jahre möglich. gabireichen Stäufern und gunte Dauferreiben ein burbenfrebes Gewund gu pft leiben. In Diefem Jahre bat ber Bund feine Arbein umfangreicher Weife forrgeligt. Mus grout verfallenbeit Soufern erniteben neue Schmudtoff ben, beren Gaffaben in allen möglichen aber butiff 2113 finngefälligen Farben prangen und Biebt 100 Bonne in Die banfien Goffen und Mintelden bris ten. Wie Boufer baufallig find, und ihrer gibt ! gar viele, bu mirb unter bebeutenden Roften Bill gebrucht. Schun feht nach fnapp gweifahriger Talle feit ift aus der Altfradt michter eine mirflig

Cebensmurbigten gemorbe anibeland nup penunbert ober laffen es vicle Muste bern fonbern foenben ger nabefrennbe für feine Urt mehr nher minber florte ?

fp Frantjurt. Die be trete om Schiberpfan wer ordning erfeloffen, do bi pritzeitigen Borldriften e fier einer enmaigen Antoltre Die Befinder bilben. Der vin der Regierung die Ri predenbe Giderheitsmaß aber benfelben nur in ung hunmen. - In ber Menbe ourdy ein offenes Fendter ! fold any blefer his mehrer achen - Ein festgenochn adylenhausen und Boden Bette für viele Milliouen Mains, 8. Moi. On in bombling fund unter It Dellentlighten nor bem fire

Hous ber frangbiifden Rhe son 18 Chentabubabubantan the auf Espionage jum Ros lenguageormes im Emperit Doutides Reich), Berfrid Source, ba made ber fromydidide arbitung bemilde Rediterni Midden merben öurfen. ete gegen familiche Aingeft dingroung unb Begünftigun un befenden Gebier. Des Schutbirogen zu entscheiber bite Urbeit loutere auf Gel Rech, Cilenbahngewertichan Math. Lubwig, Citenbahne Johne, Otto Serring, Gi Jahre, Karl Sent, Bentret, Bemeich, Gewerlichaftsben vehrndett 10 Jahre, Geo inspettor, Meinz, 6 Jahre, bigmieur, Moing, 7 Babre, titler, Greif Gerent 6 Johne efreine, Bingen, 8 Johre. dicitabenmter, Sheibesheim, wetter, Gemertiduirebeamt Sarl Beineweber, Eilenbab Jeber, Wegen Beginftige Symmet, Hellpertr. Eil Theodor Beder, Generalis Manate Befangnis und 100 Ungel, Erbenbeim, 1 Babr Blurt Gelbitrate, Arthur 20 Em, 3 Minney and 100 000 wertldjattsbeamte Sids. Gold Sarbe meann Bahandoung ulichen Berfomalquemeifes Blagen. Spier wurden. Diefen. Den Frauen ber ?

bleiben hoben. Rur ble 15 men merben. Rigrftein. Raubma oftonbe fanben in ber Router von Mains fommenbe Bilete mifden Bahnbof m Rreinterurgt Beterin Oppenbeim, ber feiner Br berauft mor. G. batte et hintertopte, fo baft angene ber ober die Tater ibn o Glagen halven. Sa feiner bemußtein mieber erlangt Radforidingen nach ben

Beth vier Tagen zu folgen Bettelrheinsiche Bolfogen

Befeld ber Befahungebebor

Robel in ben gu perfaise

Töblicher Stury. Di Schichteleblag trut eine mobuhafte ausgewirfene 27 Diffemeldenfteller D Montag vermitig vom ab, bab er mit ber Stelle iche hinterläßt Frau und

3ud/hau

Branhenburg, 6 all 32 ciner neuen Repoli titrafes non Linburg Apr er Derpitegungsrationen Briffsbent bes Str doubthous, unt liber eine ? Orrhanbetn, his pom ben G Duren. Dem Berrebmen ferberung noch Rouchfreib or Arbeitalohnes and 100 gung Allo die Forbert brady green 11 libr on Th ben gerichtugen bie Einr dienipologale, zectrilmin ludden eine Bond pe bure riddingsgegenftunbe burch hofe. Ein Schaben, ber obuith augeridatet merber Estleti fid) beron modite, 5 objudeden. Die im Zuch ten maren modelies and m nettinbe beraus-gegogen. Marmierte Polizei ein. D busfen und bir Straffen m tek file etwa 2 Sturben b Gegen die oberen Clodine querno Feuer aus Rarat Berbachung ber einzelner Der Dumtetheit ummöglich. migen die Gefangenen gefe en den Tenftern geintenber Midride noch nicht u

Brondenburg 8. Wei ober Grichtefjungen richt tiether bie Budithaus Beitige tileter Nuche eingetreten wird noch von einem fi a Strafgefangener leicht Des Mufruhrs merben ftre

Die Vitalise unfer tueg angeschnittene Then einen Gegenstand de , als Wert Dicies Gepts ober Deritellungspres gen Liplefjungen Dit en perringerung of cine und Betriebafapisch s foldier ber Betres gentinnbes im Zeitpim Derftellung durch ingemübnlichen Werbab den mußen. Ueberiteis Unfchaffungs oder Bei r gulaffigen Abfegungt ngnerringerung ben ge eine Wert biefes Gegen-hen Die Jufaffigfeit ber ober Substangmerringe 3 Mbf. 1 Mr. 1 b. c De s. Der hiernach für bes inlagung mahacheshel Gegenstandes bes # t als beffen Wert aus 34 3u bringen, fofern & er Abfestungspreis 200

gerung ober beifen @e nilien, Waren und Bil Seltimmung des vorall die Beronlamm fest merben tonnte Schliff b. 3. Wellen O v. 1). anzuschen. In Seitraumen feine in n haben, town für di Erzeugniffen, March eitpuntt als ber Schlis merben. Die nübere en porbeholten. Beljenden Ablahes fin ig, als bie biernach nor

perbeftener Ummenbuil ang fteht. gen bes Ars. 2 § 1 be für die Gemerineftent fomitt auch Liffer burg nicht in Betradi mähigung der ain 98 gewinnes entfalle, der die Gewerbesteuer obst 11. p. 3), bee Ertrage

em Grundfan bes § 139

nung, ble infomcit and

andel and Generice bil er blerge bemerft, bei eitel 3 Mbf. 2 bes Ge ng ber Gelbestwertung kemerbeitenervebnungs Raberes barüber fant belofammer, Abeibeill

beraufbau bes Sinate en Mitteln eine erfügung geftellt wob

erneut eine Angahl teilt wirb, 28 an ber Gerner murbe aniger

in Wiesbaben bet

murben ausgewicket berftauerfetretar D6 17 in Rüdesheim; 368 gen und Frt. Rowal

genohl auf die Dauel 9 Stimmen wieberge

paleten Gingangs bet e se van jest ab mir r nadvastings ausge Sontsunfall par einst Kain geftirgte 12/366 austa nadviniting als en. — Mit hier en Riddlebe vom Tand n in den Main ge tungsverluche zweitt erfrunten fein. girtt am Freiting für 100 Mart vertang Mogen herunter will

en. Such die hiefigen sabichlag gefolgt und r 1000 Mark og entbedte bir Boll Infermainbriide einf ungen Bengeln bei , mobel bie Taufend Und bes por job ber Moholung feinet M. erlitt ein bochbesonfull Gegenandt n Bemuhtlofen noch babei aber ben ger bem Boraoude, fit ber Reglerung feine perfushen victe Best e in ben Wohnungen nen. Leiber oft mil

find bliefe _Diffe Rot bes Boltes Ju nod mittelatterliche toffigt, blubt ban fundes tätiger Mir at. Mit Sille gebr Bith audy gahlreiche libon im porigett. ulern unb ganger Grinand gu Bund feine Mebel fest. Aus graves neue Schmudtlift igliden aber burd gen und Licht und id Bintetden beit und three gibt 47

enden Koften Diff. pweijohriger ISOV er eine mirfoge Robifreunde für feine Arbeit aus ihrer Brieftalde mehr ober minder ftorte Balutogelber.

19 Frantfurt. Die befonnien Miemonnin Bicht. ipoele am Schillerpfag wurden auf polizeiliche Un-terbnung geichlaften, ba die Raune nicht den bou-polizeilichen Borschriften entsprechen und beshalb bei einer etwaigen Raraftrophe eine hobe Gefahr für bie Befacher bieben. Der Bestiger batte wieberhott ban der Regierung bie Auffoeberung erhalten, ents prechende Gicherheitsmaßnohmen zu treffen, war ober benfelben nur in unzureichenber Weife nachge frimmen. - In ber Mendelatobnftrofe fing ein Dieb burch ein offenes Genfter in eine Wohnung ein und ficht aus biefer für mohrere Millionen Mart Silberlaben. — Ein ieftgenoumener Dieb geftand, in Suchlenhausen und Bodenheim bei 11 Eindrücken Werte für viele Millionen Mark gestohlen zu haben.

Aberte für viele Millionen Mark gestohlen zu haben.

Allerb von einem undefammten Wester nach ber Art.

Mains, 8 Moi. In nabezu neunstillnbiger Berbendtung fund unter strengtem Anslichten der De Bentlichfeit ber dem Kriegegericht des General-lubs der französischen Rheinarmes die Mourfellung von 18 Grienbahnbeamten fran. Die Antlage lauffe auf Spinnage zum Nachteit ber frangbilichen Belongengearmee im Einverständnis mit einer fremden idn an ber Rheinlanbbefeitung feilnehmenben Macht (Deutsches Reich). Berteidiger ber fomtlichen Ange-Manten war der französische Rechtsanmolt Leclewaus-Money, da nach der französischen Militäritrafprozeh-erdming demische Rechtsanwolte als Berteidiger nicht Jestallen werden durfen. Die weitere Antlage lan-Rie gegen familiche Lingeflogie auf Anfairung. langerung und Begunftigung bes Effenbahneritreite in befesten Gebiet. Des Gericht batte über 42. Schutbiragen zu entscheiben. Das bijentlich vertünbetz Urteil kontete auf Gefängnisstrafen für Kontab dan, Eilenbahngewerfichausteiter, Mainz, 10 Jahre. Math. Ludwig, Encobahngewerfichaftsteiter, Wainz, Labre, Otto Herrfing, Gienbahntetrefar, Mainz, 6 Sabre, Balo Berting, Giellagsbertein, Being, Sabre, Ebrund Beinrich, Gewertschaftsbeamter, Bebenbeint, in Be-mejenbeit 10 Johre, Georg Strimmer, Gifenbahn-inspetier, Manng, 6 Jahre, Deine Minge, Wecha-niber, Groß-Geron 6 Johre, Beiner, Minge, Wecha-niber, Groß-Geron 6 Johre, Sich, Ruth, Weinbahn-tigen, Groß-Geron 6 Johre, Beiner General, stiretar, Brogs, S Jahre, Beng Bebert, Generi-istoisbeamter, Schesbeim, 5 Jahre, Moelf Bös-neiter, Gemeritdesinsbeamter, Mains, 7 Jahre, und Jarl Leineweber, Eilenbahnlefretar, Wiesbaben, 3 Jahre. Blegen Beglinftigung, Andrifting und Ber-longerung des Cifenbahneritreils anurben versatzeit-lengerung des Cifenbahneritreils anurben versatzeit-5. Summet, itellverer. Gesenbahenbirettionsprasibent Bom3 i Sahr Gefängnis upd 100 000 M. Gesbirafe. Sprobor Beder, Gemerkschausbeamter. Moln, G. Morare Gesängnis und 100 000 M. Gesbirafe, Abolf Generale Gesängnis und 100 000 M. Gesbirafe, Abolf Engel, Erbenbeim, I Sahr Gefängens und 100 000 Mart Gelbstrafe, Arthur Harzborf, Logerbaiber, Bin-Um, 3 Monate und 100 000 Dt. Weldirafe. Der Gewerfichaltsbeanne fich. Schomon aus Frankfurt a. M. tourde wegen Bahkalichung und Benuthung eines luften Perfonalausweites zu 4 Jähre Gefängnis

Bingen, Dier murben 19 Gifenbahner ausge-Den Frauen ber Ausgemiefenen, die innerdulb vin Togen zu folgen boben, murde, wie die Bittelebeinsigte Volksyll." melbet, am Samstag der Bekin der Belapungsbehörde übermittelt, daß alle Ma d e f in den zu veräulienden Wohnstätten zu verbleiben daben. Rur die Leitwohlde darf initgenomitte

Aleeftein. Raubmard. In fdwerverlettem liftenbe fenben in ber Racht jum Samstog nach 12. Uhr von Main; fommenbe Personen auf bem Mer-Bleife amifchen Babubof Mierftein und Bleichmeg in Rreistlerargt Beteringreat Dr. Gerhard Depenheim, ber feiner Brieftofde, Uhr und Reite beraubt woor. (8. harte eine Hoffenbe Bambe um Glogen haben. In felner Wohnung ift er, ohne bos

Echidigie Stury. Darmfrabt. Ein harter Echidiaisichtag traf eine gur Zeit in Sabifibeim mobohalte ausgewirfene Familie aus Beibesbeim. et hilfsweichenfteller Lorenz Appel fturgle am Montag vormittag vom Seuboben to ungludlich ob, bab er duf ber Etelle tot blieb. Der Ungludliche hinterlagt Grau und vier Rinber.

Vermischies.

Budifhaus-Repolle.

Derhandeln, die von den Gefangenen gestalt worden. Dem Annuncht wurde dei Ginsbeim Wiesen. Dem Arrechmen nach dandett es sich um die eine weitliche Beiche gefunden, von der man mit son Arbeitslohnen und 1000 Rort täglich zur Bereitslichen der Forderungen nicht erfüllt werden, Gene Alchtigsledung. Eine Alchtigsledung. Eine Alchtigsledung. Eine Alchtigsledung des Derhanden des Gene Alchtigsledung. Eine Alchtigsledung des Derhanden des Gene Alchtigsledung. Eine Alchtigsledung des Derhanden des Gene Alchtigsledung des Derhanden des Gene Alchtigsledung. badunch angerichtet werden, der in die ihrt der Gefan-feinen lich beraut machte, das Dach des Juchthauses abhabeden. Die im Juchthaus stationierren Bonns-ten waren machtes und wurden aus dem Juchthause-ten waren machtes und wurden aus dem Juchthause-ten waren machtes und wurden aus dem Juchthause-teilung 2 des Landessinanganns Darmstadt ernannt vermierte Boltzei ein. Die Immerhöfe des Zuchtdaufes und die Strafen murben von Bollgeibeamten beiben zwei- und breifabrigen Cobne bes gabritanabgelperer, fodach der Berfehr um bas Zuchthausster-fel für eina 2 Stunden lehr ftarf beidreinkt mar. Gegen die oberen Stockwerfe des Zuchthaufes murbe der Dunkelbeit unmöglich, boch wurde verfander, dan ist im Kranfendaus gestorben. Das andere Rind ber Rachlaß in einer amerikanischen murbe, wenn fie fich n den Benftern geigten. Bis nochts um 2 Uhr war hofte man am Leben erhalten zu fonnen. der Aufruhr noch nicht unterbrückt

mith and pour einem ftarfen Boligeiaufgebat Deein Strolgefangener leidt verleit. Die Rabeloführer

acht im Umlouf und weitere werden tolgen. Die Grage, wer ber Dargestellte ift, wird ielbstverstandlich oft geftellt und anch reifere Schuler, Die 3beaticheiben vermögen, erbitten fich Austung. Dumit ihrer außererbentichen Schönheit und ihrer innende Barlegung an dieser Stelle gerechterigt sein.

1. Der 100 M Schein vom 1. Avoember 1820

Meiner Gesellschaft besonders beliebte junge Fran Geren in der Angeleiche int Geren der Schein vom der Angeleiche int Geren der Angeleiche Schein vom der Angeleiche int Geren der Schein von der Angeleiche Schein von der topie von folden mit individueller Bragung gu unter-Bem Dom ju Bonwery (Giephin ber Beilige - Begen ber Auberftandes ber Familie und aeiberer Runrab III.") Er mirb turg ber Reiter genannt Urfacten auberte Rothe Rofen meberbalt Gelbit-und 36bit zu den bedeinenditen Merten der romant-unebablichten, fodach fie unter frenger Ueber-

bes dann Baldung gen. Grieg, affo aus bem Dahr-humbert Durers. Es häugt im Moleum zu Bald. 3. Der 5000-M Schein vom 16. September 1922

ben Rubnen. Das Bild befinder fich im Mufeum gu

4. Der 5000 IR Schein vom 19 Roveniber 1922 (Größe: 1935 X 1036). Blibnis eines Bauern von Hans Holbein b. B., um 1530 gemalt, aus bem IRufeum gu Bafel

5. Der 5000-IN Schein vom 2. Dezember 1922 (Größe: UX). Der Kopf wied allgemein die hans bis 1 Million Perionen Brabo-Mujeum zu Mabrib.

6. Der 10 000 De Schein nom 19. Januar 1922 (Größe: 21°(12). Bitbrio eines Mannes von Al-brecht Dürer, 1500 gemalt. Rach einer alten Heber-lieferung foll es der Bruder Dürers, Johannes, fein, ber 7 Jahre junger und feines Beichens Schneiber gewesen ift. Go büngt in ber Miten Binatotbet gu Münden. (Die Berierbilber am Salfe find felbft-

perficiently 30101)
7. Der 50 000 M.Schein vom 19. Rosember
1922 (Bröße: 1935 × 1035). Bilbnis des "Bürgermeiter Brampoller" in Köln von Baribolomans.
Brunn (ipr.: Breun), der ein Zeitgenoffs Dürers war. Es ift ba, wo es hin gebort: im Ballrat-

Midweit-Mufeum in Roln. Der 100 000 Mb Schein Dom 1. Februar 1923 (Größe: 19×1115). Kaufmonn Giffe von Sans Solbein b. J., moht aus bem Katjer-Friedrich Mujeum allgemein befannt. Gijse war beutscher Kaufmann in London und wurde von Holbein bei beifen zweiten und bleibenden Aufenthalt borrfelbst 1532 gemalt.

(9. Gin 1000-IR Schein mit bein Bubnis bes Bürgermeiftere Jorg Berg aus Rutnberg von Georg Ming ift in Borbereitung.)

Es mag befromben, bah jum Teil recht unbe-tumre Rhpfe in ein fo mertvolles Dalein geboben morden find, möhrend unbere weit eber berdient batten, im beurschen Bolte und bariber birmus be-tannt zu werben. Darauf fum es ber Reichsbruderel ober gar nicht an und man wird es ihr glauben wennt man bie vielen Roten ber feiten Jahre fünft. lerifch bewerten wollte. Für fie war bei ber Musmuhl ber Ruple normiegend ber technische Gefichts puntt maßgebend: die Köpfe mit tiefer inbinibueller Beigung follen Galfchungen erfdweren und leichter

Seine Geliebte ermorbet. Darmitabt. Ginen furchtbaren Mord ift man feigt auf Die Spur gefommen. Der eimo 22 Jahre alte Laubwirt M. Hintertopie to das angenommen werden kann, bak Geffert aus Lorid a. d. B. haite in feiner Heimet ber oder die Täter ihn aus dem Hinterhalte er- verichiedene Liebichaften, von denen zwei mistige verfchiebene Liebichaften, von benen zwei minige ihren Umganges mit Geffert beminicht einem fontt Remichtein wieder erlangt zu haben, gestorben. Die freudigen Ereignis entgegenseben sollien. Um aus Rochforschungen nach den Täteen find eifrig unfpr-bieler schwierigen Loge herauszukommen, fahte bommen worden. gen. Er fub am Sonntog vor Oftern die eine IB Johre alse Grete Rieger uts Larich, die in Rein-Haufen in Spellung war, zu einem Anstitug ein und begob fich mit bem Rab zu bem Stellbichein in ber Kinde von Worms. Bei bem Spaziergung um Abeinufer ftief Geffert bos Mabden in einem gunftigen Augenblid in das Moffer, wo es in ben

Stury aus bem Jenfter, Giberfelb. Die ten Bornhaus, Die auf Die Muntflunge ber Dai- wechfel borte ganglich auf. Der Bifchof horomin bemonftration bin ans offene Genfter ber Wohnung part im achtunbfunfgigten Sabre auf ber Sago, im erften Stodwert eilten, fturgten auf Die Struft obne ein Teftament gu binterlaffen. Gein Bermogen Beobachbung der einzelnen Borgange war jedoch in bar und Wertpapieren betrag 58 Millionen

Bein ist Bein. So benit maniger — von feite Beine Großeine And der Bereing geschosen. Daß der Wein — richtiger die Weine — wanden janden wei Bertruser nach den Bervenstamgen ihr der Geraffelen werden geschofen. Daß der Wein — richtiger die Weine — wanden janden werden geschofen. Daß der Wein — richtiger die Weine — wanden janden werden geschofen. Daß der Weine Geraffen wanden werden geschofen. Daß der Weine Geraffen wanden werden der Geraffen von dem Geraffen von dem Geraffen der G gebaut, biumig, bufrig, etegant, eigen, ebel, ebel. bezahlen laffen. Gelbit als bie Erbberechtigten eine fuß, fein, flüchtig, feinblumig, fruchtig, frifd, ge- Belohnung von gwei Millionen Dollars für ben Die Biddisse untereinen bei Kabelofichen bei Kabelofichen bei Kusten bei Kabelofichen bei Kabelofi

23jahrigeBienerin Sathe Rojen, eine geichiebene manbte. Frau, Tochter bes Groginduftriellen Morig Droch, bat fich, mie aus Wion berichtet mirb, in ihrer Bitta Begen bes Miberftanbes ber Familie und anberer minebabfichten, fobah fie unter frenger Uebermarbung frant, tropbem aber bann boch ibren Blan vermirflichen fonnte. Gie binterlüht ein zweijahriges Löchterchen.

Wenn Cord Cecil ipricht. Der englische Stants-menn Bord Robert Cecil weilt befanntlich jurgeit in ben Bereinigten Staaten, um fur ben Bolter-(Größe 13×9). Bildis des Stempelschneiders bund Propaganda zu machen. Als er fürzlich in Ricolo Spinellt von Hans Memiling, gemalt 1471. Mein Vert lprach, wurden samtiche brahtlofen Spinellt war Italiener und fiand im Dientte Karis Rundspruch Stationen zur Verbreitung seiner Robe jur Berfügung geftellt. Richt nur in ben Bereinigten Staaten, fondern auch in Ranada mar man auf feine Rebe gelpannt. Man fchaht Die Bubl ber Buburer, Die bant ber muftergultigen Rundiprucheinrichrangen in Amerita bie Rebe gang genau Bort für Wort boren toumen, auf 900 000

Inches bezeichnet, boch ilt ber Nachweis, daß es sich Erstmatige Hinrichtung einer Frau in Kanada wirtlich um ben Kürnberger Batrizier bandelt, nicht Wie nus Lifava gemeiber wird, ist boet vor fischberzeugend erbracht. Er kannut aus dem Iahre zum gum ersten Mal leit Gedenten ber Einwohner 1920, alfo cus Durers reiffter Beit, und bangt im eine Frau burch ben Strong hingerichtet morbin Die Delinquentin bieß Florence Laffandra umb mar eine Stallenerin pon Beburt. Gie hatte in ber Stadt Uethbribge gufammen mit ihrem Geliebten Bicarello, einen notoeifchen Alfohotichmuggler, einen Boligiften erichoffen. Die Mordtat mur im Seebst porigen Jahres verüht und bas Tobesurteil. fury barouf gefallt morben. Die Boliftredung gog ich binaus, weil eine lebhafte Propaganda gu Gunften einer Begnabigung ber verurfeitten Fratt in Gang gefett murbe. Der Fall tam zweimal gur Gunften einer Begnadigung ber verurteilten Frau faten benutzt werben follen. Die Beschlagenahme in Gang gesetzt wurde. Der Fall tam zweimal zur wird laut "Birmasenser Zeitung" damit begründet, Berufung vor die erite Instanz. Trop allebem baß wiederhalt tranzösische Anschläge und Platate murbe bas Urteil aufrecht erhalten und fürglich mollitredt.

Eine ameritanifche BiBlonenerbichaft

Die Laufbahn eines anglifanifchen Bifchofo.

Bor einiger Beit ftarb in Bhilabetphia ber anglifanische Bischof Marris Dad Horowsh mit body bisher ohne Erfolg gebileben. Binteriassang eines Riefenvermogens. Da er eine In ber Drooting Sowien hat ein Unwetter und viergig Jahre früher als Cobn armer polnifcher Juben nich Amerika eingewandert war, meibelen fic in Lods. Tomofcom und anderen polnifchen Stabten lingeborige bes Berftnebenen, bie ein Minrecht auf bie Erbichaft ober menigftens auf einen Teil bapon ju hoben glaubten. Gie betrauten mit ber Berfretung eine Angohl in- und ausländifcher Unmaite. Die Identifat bes Bifchofs mit bem polnifch-fübifchen Einmunberer, ber feinen Glauben gewechselt batte und in ber anglifanischen Rirche gu hoben Burben gelangt ift, murbe zweifelsfrei feftgestellt. Die Bebenogeschichte bes Bilchofe nun, Die ber "3moff-Ubr-Mittagbintt" ergablt, flingt mir ein Marchen.

In bem Stabten Runbgin in Bolen lebte in der erften Salfte bes 19. Inhrhunderts ein armer stidifcher Handelsmann Martus Dirich Horowig mit feiner Fron Rebetta. Sie batten fechs Kinder, bie ficher alle bis an ihr Bebensende in Ranbain geblieben waren, wenn es nicht bas Schidfal unbers beftimmt botte. Den beiben atteften Sabnen Mofche Jatob und Rathan brobte namtich Die Zenangseinrethung ins ruffifche Deer. Damais frieben fich in ben Dorfern und Stabten Bolens und ber Ufraine mustowitiiche Schergen umber, Die fich nut Gewalt ober Ginterlift junger Beute bemantigten, Die bann noch Ruftfand gefchicht murben, mo mon fie grangemeist in die Mrines des Juren einreibte. Waren es Buben, so inten die Werder noch eiwas futen verfant. Geffert eilte, mit bem Rad nach für ihr Seelenheil, indem fie fie noch vorber burch Saufe. Nach einigen Tagen erführen bie Ungeeinen Gelbpopen taufen und in ben Schoft ber Berurieilten alsbald die Freiheit mirb. Lochter. Die Rachforschungen ergaben, bab bas griechtichefatholischen Rirche aufnehmen fiefen. Die Midben an bem fraglichen Countag mit Gelfert Dienftgeit bauerte rund funfundswanzig Sebre

beingen, mo fie vor ben Werbern bes Baren ficher maren. Gie flüchteten nach Arafan, hielten es aber Da nur ein Jahr aus. Dann gingen fie in Die Welt. Aniban reifte nach Baris, Mofche Jatob jeboth nach America. Ueber Die erfte Beit feines amprifamijden Aufenthalts ichwebt ein geheimnisvolles Dunfel. Man weiß nar, bag er ben Glauben feiner Bater verließ und fich ber driftifigen Theologie mibmete. Wie er es aber jum anglitanifchen noch nicht fest. Geiftlichen, toater fogar jum Bildof gebracht bat, ift nicht naber befannt. Gleichzeitig vergaß er auch bie trbifchen Bitter nicht, er bereicherte fich an gelungenen Borfenfpetulationen in Betroleum- und Gifenbahnaltien. Er gebachte ofter feiner Familie und fcbrieb feinen Bermanbten aus Philabelpbia. Rachbem ber Bater Gorowip bas Zeitliche gelegnet tigt. hatte, gog Die Familie nach Betritan, Der Brief-Bein ift Bein. Go benft mancher - boch fehl- von ber reichen Erbichaft nach Bolen. Die Ber-Weine fein: angenehm, apart, aufprechend, aus- geräumt, balb, fie hatten fich ihr Schroeigen teuer

Sehenswürdigfeit geworden, die non Fremden viel Gebrerzeitung" ausjührlicher folgenbes: Nicht um ausgeschaft und beimandert wird. Erteulicherweile alle Abpte, die wir auf den Reichsbantweine inden, bei volle Berahtlicher nicht es volle Berahtlicher nicht es volle Berahtlicher der Berahtlicher d

Buntes Alleriei.

Bab Raubeim, Unbefannte Tater ftablen aus zwei hieligen Gotels zwei etwas allgu forglos aufbewohrte goldene Uhren von hobem Bert.

Gernsheim. In einer Sofenichnalle verlette fich ber Fuhrmann D. Schmittel wir Samm. Co entstand eine Blutvergiftung, bie ben Zab bes Mannes berbeiführte.

Bob Bilbungen. Ginbrecher flabten aus ber totholifchen Rirde mehrere Borbange und Denge-

Streitbaufen. Burgermeifter Jofef Balbus murbe wor einigen Tagen von feinem Blerbe fo beltig an Die Stirn getreten, bag er ber Giebener Rlinit zugeführt werben mußte. Dier ift er nach qualnollem Beiben geftorben.

hanfeld. Auf bem Beimmege nach Rimmels murbe ber Schmeinehandler Muguftin Berget von brei Berfonen überfallen, ichmer migbanbelt und feiner Baricoft in Sobe von etwa zwei Millionen

Weiglar, Ein 22. Epril fonnte herr Karl hirid-vern, Broturit der Fa. Schnipleriche Buchbruckers und Buchbundlung und Redativut des "Weiglarer ingeigers" auf eine bojährige segensreiche Tängkeit n genannter Firma gurudbliden. Bon leiben ber Firma und des Personals murde dem Bubliar eine ürbige Ebrung zuteil.

Beim Baden erfrunfen. Fordheim. Um Somtog fit im Mitrhein der 19 Johre alte Sohn bes Bandwirres Anton Heil beim Baden ertrunfen. Der Bruder bes Berungfürten, ber gleichsalls badese, bemilibte fich, ihn zu retten; seine Anftrengungen waren aber umsonst. Die Leiche fonnte noch nicht

geborgen werden.
Diemafens. Don der frangöfilden Befahungs-behörde find 4 große Schaufenfter beichlagnahms worden, die zum Ausbang von frangöfilden Plaabgeriffen worben felen.

Die Liebe des Radften. Saarbruden, 8. Mal. Ein übler Streich murbe nachts einem Sausvefiger in Altjaarbeiden gelpielt. Er fand morgens. oof die Häufer der Deutschberrnstrohe Ar. 24, 80 und 62 mit Teer bestrichen waren, sodaß demfelben ein Schaden von zirta 200.000 Warf entstanden ift. Ermittelungen nach den Buben find wohl eingeleitet,

hodiwaller fameren Schaben angerichter. Bei Pantinburg ging ein Sjagelweiter nieber, wobei ziblible Kenferscheiben burch Sjagellorner zerreinnwert war-ben. Baume und Tetrgraphenstangen wurden vom Sturm gefnidt.

Colombo, S. Mai. Rad einer bier eingetroffenen Melbung ift ber englische Dantpfer Otara bet utrein Orfan an ber Kiefte Dienbiens untergegangen. Man Befürchtet, bas alle Perfonen, die fich an Word befunden, ererunten find. In der Rate der Ungludettelle befindet fich bem Bernehmen nach auch ber miglische Dampfer Chinfipe in Svenot.

Bellingsona, V. Mai. Bei einer Gefechtsübung ging aus disher noch nicke ausgeffärzen Urzochen plöglich ein Basichinengemehr los. Der Kauptmann Erich Locher aus Baiel, der lich in der Rähe befand, wurde von etwa 30 Schiffen getroffen. Der Kopf des Unglücklichen wurde vom Kunnple getrennt.

Neneste Andrichten.

Bertin. 9. Mai. Die Breife bes unbefehlen Gebietes nimmt in jum Teil febr fcarfer Korm gegen bas Urteil von Werben Stellung. - Der Reich sprafibent und ber Reichstangler baben Telegramme an bie Berurtelben gerichtet. Der Reichsfanzler führt in seinem Telegramm ans, mit ihm weige fich das beutiche Bolt vor den Bor-tampiern für das edelfte Recht des Wannes, Bolt amb Stoat die Treue bis gum legten zu balben. In gteicher Treue — jo beiß es zum Schick — werben wir nicht milde werden, darun hinzuwerfen, daß ben

Pafizwang für das bejehte Gebiet.

die bedauernswertesten Geschöpse auf der Well.

Dein Wunder, daß der alte Wartus Nirsch alles durch beiten Gebieten der Gine beiten Gebieten der Kalles der Gebieten der Angele der Angele der Bereichten der Kalles der Kal dem beseigten Webiet und dem unbesehten Deutschland fowie für den Grengoerfehr wird vom 17. Mai Mitternacht an von den Belahungsveganen verlangt. Der vorgeschriebene Gefeitschein für Bemobner bes mbefesten Deutschlande für den Cintritt in das befeste Gebiet ist ab 9. Mai Mitternacht erforberlich. Da die Borbereitungen noch nicht abgelehlossen sind, steht der Termin für die Abstempelung der Bersonst-ausweise und für die Ausstellung der Geseitscheine

Berfrauensvotum für Poincare.

Baris, 9. Mai. Die frangofische Munmer hat in ibrer eriten Sigung nach ben Diterferten Potn-cure mit 498 gegen 78 Stimmen ihr Bertrauen aus-gesprochen und die Interpellation über die Auhere Politit bem Antrag ber Regierung entsprechenb per-

Eine englische Role an Sowjelrugland.

Bondon, 4. Mit. Die britifche Regterung hat an Mosfau eine Aote gerichtet, in der unter An-bröhung des Abbeuches der Handelsbeziehungen innerhalb 10 Tagen die Einstellung der Propaganda

Bonbon, 9 Mai. Der Tert ber englischen

Berlin, 9. Mai. Der Buchbenderverein teitt

Frantfurter , Borfenbericht

übermitteit v. d. Deutiden Bant, Ineigfielle Biebrich. Mrs.

mrrien.	
Berliner Symbels-Bel.	98 000
Darmftähter Bant	20 000
Deutlidge Bont	31 750
Distonto Stommanbis	20 400
Dresbner Bant	18 000
Wetalibant	50 000
Samburg-Amerita Bafes	80 000
Words. Hings	40 000
Illigem Cleter Bej.	38 500
Ungle Guene	1000
Alfahalfenburger Zellftaff	74 250
Bab. Anilin- und Bodat.	45 000
Bergmann Clettro	73 000
Bulletus Gifenin	78-000
Whem Berfe Bibers	106 000
Chem. Brodhues	39 000
Chem. Berte Tibers Chem. Brodhnes Chem. Griesheim	38 800
Whem Wains	35 000
Daimler Motoren	16 200
Deutsch. Buremburger Bergio.	208 500
Daderhoff u. Widmann	26 000
Elberfelber Farben	42 000
Welfenfirden Bergwert	230 000
Barmmi Beter	15 000
Darpener Bergbau	265 000
Spridelberger Bemein	27 900
Dirfch Kupfer	90 000
Dödyter Barben	35 500
Dolypertobium	#1 000
Rorlsruher Brojeb.	24.000
Rieper	15 800
Bidge umb Rrais	35 000
Mannesmann -	108 000
Betoffm Bing	24 200
Deerfales. Care	98 300
Deer diel. Erlendolmhebori	75 000
Bhanig Bergbau	139 000
Theinfiabl	158 000
Didigeromente	64 500
Edjeibeambalt ;	48 000
Chipel u. U.a.	23 750
Ciemens u. Spalets	-
Opinneri Sammerien	45 200
Total u. Daffiner	26 000
Woggent, Suche	25-100
Misany u. Frentag	22 560
Bleiterregein	¥4 000
Selft. Washinf	40 000
Juderfabrit Frantenthal	22 500
Zuiterfabrit Bagbäufei	23 750

Frantfurfer Borfenbericht vom 8. Mai 1923. Die Stimmung Des heutigen Borfenvertebro unterschied lich von der geftrigen sof gentricht. Die Leeden,3 mar bei Eröffnung ungleichnichtig. Um Devilenmarkt waren die Kurse wenig verändert, meist aber gut behauptet. Um Bormittag notierte der Dollar mit 38 000—36 000, spärer 37 000. Montanattien zeigten bei bescheibenen Umfagen feste Tenbeng. In Gelf-nfirchnern war bos Be-ichaft wieber lebbuft. Bugenburg, Phonig angiebend. Intereffe geinte fich für Efchweiler und Riebed. Mafchinen- und Metalimerte waren übermiegend behauptet. Metallgesellschaft Frantsurt lebhaft, 59 500. Reben Clettro Emog, waren Berg-mann etwas gefragter. Licht il. Kraft und U. G. beicht abgeschwächt. Anilinmerte traten zu behaupteten Kurten in ben Berfebt. Scheibe-anftalt plus 3000. Bantenattien rubig und vormiegend behauptet. Budecaftien bei einheitlicher Ten-beng zu erwähnen. Sonft Gifenwerf Meger, Biefch Rupfer seizer. Harpener Keigend, 260 000—275 000 Rupfer seizer. Harpener Keigend, 260 000—275 000 Rupfer Liond und hapag schwächten sim etwas ab. Im Freivertehr Beng 36 000, Eiberselder Aupser 19 500, Entreprise 185 000, Web Söhne 19 500, Usa 26 000, Ing 12 225. Geößere Umläge sanden in Upi statt 44 000, Grewag 1700—1750, Rustatter Waggon 16 000, Hollatia 6700.

Transfinities.	Trembent	make nom	8. 71i.01	1923.
		7. Mai	8.	Wai .
	Gelb	Brief	Gleib	Brief
Belgien	2114	2125	2074	2085
3)olimeto	14613	14686	14214	14285
Bonbon	173315	174184	167580	158420
Baris	2491	2503	2394	2406
Shoria	6738	6771	6521	6553
Spanien	5675	5704	3523	5551
Stellen	1820	1829	1755	1764
Dänemerf	6945	6979	6670	6704
Rormegen	6296	6328	6159	6190
Schweben	9875	9924	9563	9611
Rem Dort	37256	37443	36358	36541
Wien neu	52.49	52.75	51.10	51.40
Prag	1103	1105	1072	1077
9. Mal. 3m Freivertebr.				
Dollarture (10 libr norm) 35 800				

Frankenkurs (10 Uhr vorm.) 2400

Irantfurter Getreibeborie.

ip Frantfurt a. M., 7. Mai. Bei lehr felter Gelchüftslage und ftrigenden Preifen wurden bezahlt für je 100 Rito Weizen (Wetterauer) 135 000—170 000 .4. Weizen imittelbeuficher) 155 000—160 000 .4. Roggen 130 000—134 000 .4. Gerfre 110 000—115 000 .4. Safer inländischer 90 000—110 000 .4. Wais (Da Plan) 150 000 .4. Weizen (Wired) 145 000 .4. Weizenmicht führ. 220 000—750 000 .4. Nagenenungt 165 000—180 000 220 000—250 000 M, Roggement 165 000—180 000
Turt, Strie 60 000—64 000 M, Cebjen 170 000 bis
200 000 M, Linjen — , Sen 60 000 M, Streb
54 000—58 000 M, Biertreber 60 000—70 000 M.

Frantfurter Diehmartt.

ip Frankfurt a. Dt., 7. Mai. Der Haupt-martt hatte einen Auftrieb von 1119 Rinbern und gwor 117 Ochjen, 35 Bullen, 966 Färfen und Rübe, 381 Külber, 74 Schofen und 1376 Schweinen. Es murben bezahlt für einen Zentnir Lebenbermen. Es wurben bezahlt für einen Zentnir Lebenbermint. Ochlin 209—340 000 .K. Bullen 180—250 000 .K. Försen und Rübe bester Qualität 280—340 000 .K. geringerer Qualität 120—280 000 .K. Kälber bester Qualität 330—360 000 .K. mittlerer Qualität 250—360 000 .K. geringerer Qualität 180—230 000 Marf, Schweine unter 80 Rilo 380-420 000 .k. uon 80-100 Rilo 430-440 000 .A. über 100 Rilo 430-450 000 R. Der Martt hinterließ bei allen ten Gelbleuten. - Giruppen Neberstand. Rinder notierten um 10 000, Gie trennten Schweine um 30-40 000 ber Zentner höber. gnügt beim. -

Frantjurier Pferdemarft.

ip Frankfurder pferdemarkt.

Ip Frankfurder a. M., 7. Mai. Der Maimarkt des Landenstrichalklichen Bereins war von mehr als 700 Tieren beschäft, durchweg ausgezeich:
netes Material. Inkolgedesten wurden sehr hohe
Preise mogelat. Das Toar bestir Arbeitspferde
wurde mit 18—20 Mellionen Mark bezahlt, mittlere
Tiere losteleten micht unter 6 Millionen Mark.
Unter 1 Westion Mark war überhaupt tein Pferd
au hoben. Für des Pfund Schlachtpferde wurden
micht unter 2000 Mark angelegt. Der Besuch war
ausgegerichnet. Es hatten sich neben der beimischen
Kundschaft auch Käufer aus Baden, dem Rheinsand

und Rordbeutschland eingefunden. Der Marktver-lauf mar genächft etwas ichleppend, fpater flott.

Biesbadener Bodenmartt.

Bin Dienstoeiter Wohlenmart.

Tim Dien sing mar die Oblinnfuhr ichwoch, bei Gemilie jedoch reichlich, bei ftarfer Nachfrage und gutem Berfauf. Bei Spargel lieberangebot. Gebandelt wurde zu folgenden Erzeuger- bezw. Rieinhandelspreisen: Rottenut 500 .K bezm. 600 .K, Römischendelt 250 .K bezm. 300 .K, Geibe Rüben. 120 .K bezm. 150 .K, Rote Rüben. 100 .K bezm. 120 .K. bezm. 100 .K 130 A, Spinot 300 bis 400 A bezw. 400 bis 500 A, Spargel, 1. Sarte 1300 bis 1400 A bezw. 1500 bis 1600 A, 2. Sorte 700 bis 800 A bezw. 1500 bis 1600 A, 2. Sorte 700 bis 800 A begm. 150 A, alles per Bfunb. Sartoffein: Grzeugerpreis; 7500 A, Grzebanbeispreis 8500 A, Rieinbanbeispreis 9500 A, Rieinbanbeispreis 9500 A, Rieinbanbeispreis 9500 A, Begm. Rarotten 500 A begm. 100 A je 1 Gebuad, Robirabi 1000 A begm. 1200 A, Eellerie 50 bis 150 A begm. 80 bis 200 A, Robifalai (Riftbeet) 300 bis 350 A begm. 400 bis 450 A, Robifalai (Riftbeet) 300 bis 350 A begm. 400 bis 450 A, Robifalai (Riftbeet) 300 bis 350 A begm. | Stopplaint (Stellard) 300 bis 350 A bigm. 400 bis 450 A, Ropflaint (Stellard) 200 bis 300 A bigm. 250 bis 350 A, Landy 5 bis 10 A begm. 10 bis 15 A, alles per Stild. Shapfel 700 bis 1000 A bigm. 800 bis 1500 A, Rochapfel 500 bis 800 A bigm. 800 bis 1500 A bigm. 400 bis 1500 A bigm. bis 1000 .it je Stud.

Wiesbabener Diehmarff nom 7. Mai.

Un Preisen wurden notiert: Ochsen 2500 bis 3400 .K. Bullen 2600—3000 .K. Fürsen und Kübe 1200—3600 .K. Kälber 2600—3700 .K. Schale 1900—2700 .K. Schweine 4000—4400 .K. unreine Sauen und geschmittene Aber 3700-3800 .4.

Die Freunde von Bendisch-Buchow. Original Roman von Budmig Blümde. MB, Sortlegung.) (Rachbrud verbuten.)

Stimmt Ichon, Gerr Forftmeifter, ermiberte ber Grünfelder mit breitem Lachen. Da biirfte auch alle Liebesmüh vergebens fein, benn nach meinem Dafürbolten handelt es fich um feinen gewöhnlichen Spigbuben. Uebrigens ein Wort im Bertrauen, fieber Rachbart Bir find ja wohl gang unbeobachtet bier?

Bolltommen! Schieften Gie nur los! Gie mochen ja ein Geficht, als wenn es fich um empas gang befonberes banbelte.

Bit es auch, ift es auch! Bieffen Gie, mas da eben in Bechau gefofelt murbe, om Biertifch im "Rronpringen"? Ich will es Ihnen jagen. Doch nur nicht ärgerlich werden. Es ift nämlich gut, wenn Sie ein bifichen vorbereitet find. Allfo bo murbe gemuntelt, ber junge Gerr von hortenfeld babe felber verfucht, an die Wirtschaffe zu tommen, ba er gang gewaltig im Drud fel. Große Schulben folle er haben. Bor furgem habe er in feiner Rot bei allen möglichen und ummöglichen Bechauer Gelboerfeibern bergebens herumgepumpt.

Uber erlauben Gie mal, unterbrach von Richter thin mit heftig abmehrenber sjanbbewegung und gornrotem Gesicht, bas ift boch eine gang unverschämte Berbachtigung. Gaben Sie dem frechen Batron, der fo etwas ju behaupten mogte, nicht gehörig eine über ben Schnabel?

Aber felbitverftanblich! Doch ber Menich wollte es beichmoren, bag ber junge herr von hartenfeib bei ben perichiebenften Gelbmannern gemelen fei, um viertaufend Mart zu borgen, angebitch für ein

großes geschüftliches Unternehmen. - Der Junge Geschüftliches Unternehmen? - Der Junge follte fich auf feine Spetulation einfaffen, ohne mich gupor befragt gu baben? - Das ift bas bummfte Beug von ber Beit! - Benn er wirflich lo notwenbig Gelb gebraucht, bann bat er Spielichulben, von benen ich nichts weiß und fein Onfel erft rocht nicht! - Aber ba muftte boch ber Teufel breinfclagen! - Denten Gie boch mur mal an, mas aus fo einem Berebe entfteben fann! - 3ch tonnte in meiner Eigenichaft als Umtsporfteber gezwungen werben, meinen gutunftigen Schwiegerfobn gu verhaften. - Wenn ber Menich fich tatfachlich in Belboerlegenheit befinben follte, bann inge ber Berbacht ju eigentlich gar nicht fern. -

In ber Ret ift icon mancher brane Rert gum Berbrecher geworben, foote ber Ger innig. - Aber bann fügte er topffcuttelnb bingu: 3ch glaube felbitverffandlich nicht baran! - Das mare ja furditbar! - Was murbe ber Rammerrat für Mugen machen! - Ratürlich verftiefte er ben Reffen fofort. - Und ber Ungludfelige fame ins Gefängnis!

Ra ja, gemiß! - Aber fo ein bummes Zaug! - Rannten fie benn ben Rert nicht, ber fich berausnahm, foliben Quatich ju behaupten?

Rein, ich tannte ibn nicht. - Dan murbe ibm ja auch nichts anhaben tonnen, benn et iprach nur nach, woo er auf ber Strafe gebort haben wollte. - Boje Abfichten batte er offenbar nicht, er fennt hartenfelb wohl gar nicht perfoalich.

Berabe, bag ber Furstmeifter fich fo in Gifer D'e Musiage, bak bie Kochter ber Frau Juieph Rramer unteren Unbanger redete und gewaltig ju fluchen und wettern begann, lieferte Sniber ben ichlagenben Bemein für beifen machjenden Argmobn. Der Berbacht war bei ibm gemanft, bas unterlag feinem Zweifel. Und follte er begrundnt fein, fo mare bas für einen Mann mie Richter, der fo febr auf Reputation hieft, gang furchtbar: Gein guftinftiger Schwiegerfohn ein Spigbube? - D, mas murbe bas fur ein Gerebe geben! - Rachften Sonntag follte ja boch bie Ber-**U.Beschlechiskranke** lobung veröffentlicht werben.

Unruhig rollten bem Muigeregten bir blogblauen, fcmimmenben Mugen im Ropf, ber Mtem ging ihm aus und fcbliehlich feuchte er mit beiferer Stimme: 3ch dante Ihnen fur Ihre Mittellung, herr Rachbar! - Cofort fabre ich felber nach ber Stadt und fproche mit ben mir ja beftene betann-

Gie trennten fich und Oniber ritt feelenvergnugt beim. - Beine einzige Gorge mar, Egon pan Sartenfelb tonnte, gur Rebe geftellt, feinen Freund Schrader bereinreifen. - Doch wie er ben

geftanben dem Forstmeifter nach einigen Schwierig. Erbe ift es ein für allemnt nichtst - 3ch 200 teiten ein, bag herr von Sartenfelb tatfachlich bei ja nur munichen, bog es ein anderer gemejen ift. ihnen gewesen mar, um viertaufent Mart für ein Co etwas tann man boch einem Ebelmann wer geichaftliches Unternehmen zu feiben. Gie mußten feiner Art einfach gar nicht gutcourn. auch, wo er fonft noch in gabiceicher Abficht gewefen. - Da fuhr ber alte Gerr in großter Ceregung beim und beichloft. Egon, fobalb er ihn Raturlich mußte bie Berlobung, bis nolle Rlarbeit Bormand noch meiter aufgeschoben merben. - Bei Jole hoffte er in biefem Gunft auf teinen Gall all-ju hartnudigen Biberftand gu ftoffen, benn bas Junfer mie anfänglich. -

Bimmer gefeffen, bem Bater mit verbrieflicher Miene entgegen, abs er in ben Buchenmalb bineinfuhr. Zweimal mar Egon über Lag bort gewesen. Aber fie batte ibn nicht gesprochen, sondern fich beibe Male verleugnen laffen, da jie ihm eenftlich bofe mar. Dag er immer noch Schraders Barter ergriff und gerobeju begeiftert non Agnes rebete, frantie fie bitter. Bor allem aber pafte is ihr nicht, bag er fich fo bliufig gegen ihren Billen auflehnte, ihr wideripruch und immer wieber mit feinen bummen 3been von Recht und Unrecht fum.

- Strafen moltte fie ibn, indem fle fich ibm nicht geigte einige Tage. - D, bann murbe er icon bemütig werben und Abbitte tun. - Und bann bebrudte beute noch etwas unberes ibr Berg: Bon Bittenfelb mar wieber einmal ein langer Brief eingetroffen. - Der narrifche Menich beflogte fich iber die elfige Rolle ihrer, letten Briefe. - Db fie denn gar nichts mehr von ihm willen wollte, fragte er. In den nadiften Tagen? befame er Arlaub. Da murbe er nach Bulchwirfe tammen. — Run, bas tonnte eine fcone Bescherung werben! — Auf teinen Fall burfte er bier ericheinen! - Benn fie nur erit einen Grund gefunden butte, ibn abga-

Da, Madel, haft Du icon wieber Merger mit Deinem Schaft gehabt? fragte ber Forftmeifter eine Tochter, nachbem ir vom Wagen abgeftiegen war und fich in ihr eingebangt batte. Du fiehlt in aus, als bättest Du Eilig getrunken. —

3ch Iprach beute noch nicht mit Egon, Bapa, -Du fagteft geftern ja felber, er benühme fich nicht nett gegen mich. - Run, und bafur mill ich ibn beute, morgen und abermorgen ftrofen. - - Und Sonntag foll Berlobung fein? -

Meinetwogen noch nicht! -

Und ich bin ebenfalls bafür, baft mir noch warten, Rind. - Dent nur mal an, mus bie Leute tonnte nur Ugor bein. - Dreimal mar er geftere in Bechau reben: Die trauen Egan ju, er habe fiber Tag da gewefen, um nach feinem Freunde Waber Racht vertucht, im Mirtschaftsgimmer bes seben. Und igt mollte er gewiß, ehr er aufo felb Schloffes bie Raffe gu befteblen; er babe ben alten rift, fragen, mit bie Racht gemeien mare. - Del Diener, als ber ibm in ben Weg trat, nieberge- er Mgnes treffen murbe, mußte er fich ja benten. chlagen. — Natürlich troue ich ihns fo etwas nicht ju; Du hoffentlich ebenfalls nicht! - Doch menn mir ben mohren Tater nicht ermitteln, bleibt ber Berbacht zweifellos an ihm beiten. - Bas murben die befannten Rachbarn unter ben Umftanben für Gefichter machen, wenn ich ihm meine Tochter gabe?

Tetenblag mar Bijes Geficht geworben, und liber ber feinen Rafe, beren Glügel fich blühten, erichien eine tiefe, fentrechte Gate. futfegen, Boen fprochen aus ihren weitaufgeiffenen Mugen. Bie tommen die Leufe barauf? fragte fie mit bebenber Stimme. -

Er hat Schulben, lief bei ben Gelbverleibern berum und bettelte um ein Darleben, bas er fo notwendig brauche. - Bon einer Spetulation redete er ihnen etwas por. Aber bie glaubten bas natürlich nicht, nahmen vielimehr an, bog er im Sagarbipiel eine grofere Summe verlegen babe.

Blindfrind, auf ben er jo große Stude balt, ihn dagu perführt! —

Das glaube ich nicht. - Der begt frant gu Beit. Bat en in Berlin ju toll getrieben und muß nun feine überreigten Rerven ausfurieren. - Aber ber Bompehfi und beffen Genoffen burften ibn geichropft haben. — Einerfei, es mare je boch gang unerhort, wenn er bie Abficht grhabt botte, feines Ontels Raffe gu beiteblen, felbft bei Schulben auf

3ch murbe ihn nicht mehr anieben! ichrie 3ife mir ber Geberbe ben Etala. Gelbimerftanblich wirb die Bertobung aufgehoben, bis er völlig gerechtfertigt daftehi! - D Gott, was muß bas für ein Berebe geben! - Benn fein Dafel bos erfahrt -Dann bat bie gange Gerelichfeit ein Enbel -

Frauenbluse

Rab. Milial-Expeb. bes

hocht. Stadians, Decht

Widerenf!

udgehoben biete, nebme ich

Hellinstitut für Haut-

Mainz, Raimundistraile 3

Spezialarzi

or, med. Eg. Niesper

Sprechstunden: Nochm. von 1-3 Uhr n. 5-7 Uhr.

Ohne Berufsstörung.

WHIPMPLIED.

DOMENTED.

CACHES,

Bester una emigichiger)

Getiennte Worteraums

6. Weithamer.

plermit gurud

Die zwei Gestorrmittler Aurge und gomenfelb | Er fest Egon por bie Tur, und mit bem rechto! Aber menn er nun Schufden auf Chremutt

gemacht hotte? Was tut ber Menich nicht in feine Bergweiftung? Bapa, ich will Dir etwos fogistrafe, einem icharfen Berhor ju unterzieben. Ich reife icon morgen frub nach Berlin gu DO mig Bilbelnit, die mich boch icon fo lange et berrichte, unter einem einleuchtenben unauffälligen wartet. Da bleibe ich, bis bie Cache aufgetlart . - Da fagft Egon, es fei ein Telegramm well Deiner Schwefter Beate gefommen. Der gebt !! febr fcblecht, fie beburfe meiner Sitfe. De follte !! Mabel ichien lange nicht mehr fo verliebt in den pflegen. - Bas meinft Du bagu? - Rach tur em bin und Der ertfarte Derr von Richter fich ein Sie fam, nachdem fie ben gangen Tag in ihrem verftanben, und fofort murben bie Reifevorberetungen getroffen. -- --

> Babrend ber gangen Racht batte Manes at ihres Brubers Bett gefellen. - Run ichaute fie mit muben, rotgeweinten Mugen in ben bammernbel Morgen. - Ein Gisbentel lag auf Bernharbe Raff Die Miemguge maren ruhiger geworben, er fon offenbar gang feft nach bem Morphiampulver, 200 ber Mrgt ibm vererbnet batte. -

Aber mas mar bas für eine febredliche Red gewefen, was bette er für tolle Roben geführt iff Bieber! - Benn nun in feinen gufammenband lofen Worten mirflich ein tieferer Ginn lage? -

Raht mich los, last mich too, ich febting ibs boch nicht fot! - Inhann lebt; bas Gelb ift bal Sperrt Ihr mid ein, fo ichiehe ich mir eine Rugil burds den Stop!! --

So ichallte en noch in ihren Obren, und fi fonnte gar nicht lostommen von bir entlenliche Borftellung, Benn Bernbard in feiner Schulbell mot fich eime gu ber unfeligen Tat batte verleitet laffen?! - Der Wechfel, ben er Eniber unter

Cob benn fein Angug nicht geftern fruh gurt und gar fo ano, als babe er ibn bie Racht auf eine Berfahrt burch Buich und Dorn getrogen? Schmitg und Staub, weiher Ralt fafen am rechte Bermel und auf dem Rufen des Jodets. - Da Unterfutter hatte ein poar Riffe, und alle Rief cungoftude lagen, ale Agnes des Fimmer beite burcheinunder gewühlt an ber Erbe, mabrend bit boch am Abend vorber orbentlich über ben Stubl gebreitet marin.

3a, wenn es jo mire!! - D riefer entjeglicht Diebontet

- Bang feife pochte es man in die Tilr; bo

Rich'ig, ba ftonb er por ibr. Abgelpannt, genft. traurig foh fein Geficht aus. -Onten Morgen, Fraufrin Agnes, fprach fie nachbem fie zu ihm ins Arbengemmer getreteil mur, mit leifer Stimme, um ben Schlafenben nicht

(Wortfelsung folgt.)

Amtliche Befannimachungen ber Stadt Sochheim a. M.

Rach ben Beichluffen ber frobtifchen Sorpre chaften ift die kunbefteuer wie folgt feligefeut. 100 ben 1. Sund auf 1800 Mort, für ben 2. Sund auf 5000 Mart, für ben 3. Sund auf 10 000 Mart.

netich nicht, nahmen vielmehr an, bag er im Die Wiegegebühren bei ber frühtlichen Banff find auf 20 Mart pro Zentner softgelegt. Wieder babe lag für eine Wiegung 300 Mart.

Die Bermotrungsgebühren nach ber Gebühren ordnung vom 12. Ottober 1922 find um bas gebil jache erhöht.

Unzeigenteil.

Mainluft Hochheim. Donnerstag (Chrift Simmelfahrt), nachm. 4 Illi-Großes Konzert.

Mbenba 7 Uhr Tanzbelustigung. Gintefft frei Plutrice tech

Großer

Ab Donnerstag fteben Arbeitspferde leichten und schweren Schlages zum Berfauf, barunter 4 Ruffengespanne. Die Bferde werden bei schriftlicher Garantie perfauft.

armann

Erbenheim, Mainzer Straße II.



Segunsarets: monatlich Bringeriobn, Wegen P bei jedem P

Rotations-Druck und N 56

Bekanntmachungen

Rheinlan Mus folgenbes gur Berö

Befannt Die Bobe Interalli bringt ben Beniobisern be unerung, bag ber Munge nach bem unbefesten De auber menn biefe Waren filmg begleitet finb.

Um bie Erlangung b feichtern, wurden in Trier Interestierte Ablaufbewill Demgemaß muffen trage für ben Ausgang as

feten Beurichland in But getchmeten Buros gerichtet feitsgebiet mie folgt begre Buro in

Die Kreife Ricce, Mir und Land), Lempen, ! Stadt und Land), Reuf leng, Grepenbroich,

Machen (Stadt umb Lie Baro it Die Kreife Bergbeim, Mülbeim, Düren, Gust Land), Rheinbach, ber Sollingen, Lennep, Wip

Die Kreise Abennu, Rit Cobleny (Stadt und La mern, ber befeinte Teil b

beur, Westerburg, Obe Dies, Et. Gearsbaufen. Buro in

Begier Trier, die Kreife Bittlies, Bernfastel, Tri Dern, Ganrburg Büro in

Droning Birfenfelb, Die fenheim, Stressprach, Bingen, Dppenheim, 25 ber befeute Teil von bash, Hingen, Königfte Offenboth, Darmitabi.

Buro in Cu Die Pfals, ber befeste

Co mire augerdem bo ein für bir Gebiete bes Br lind für das befegte Ruhr bemilligungobura besteht. Mus Mustunfte begur ufbewilligungen form Bures ringeholt merben. Die Sobe Interuligerte

Umillich

Nr. 202.

Befannti Der Salfentontrolleun Connenberg ist am A. Mo morbent

3.-9r. 11 545 2.

Befonnt

Der Schöffe Chriftian a Mai b. 3s. oon mir be Wirebaben, ben 3. 20 3.-Rr. 11. 580/2.

Befannt Aufoige Berfügung b Contrapellarization being from 25. Campaie 1923 — 21 2. 22. 6 Spalin Bearing gebrecht, bob im. childre Ungeigen megen 2 bei ben guftunbigen Stelle Orpangen link. In rinem to Belbitrafe burch amter Biesbaben, ben 8. 95

J. Mr. 2 2462 Ar. 205;

Die Munt- und Rique Teler Mbt beim Olenen 2 besinistinn murben bie washaben.

Bilgsbaben, ben 8. B